



Neusiedler

MITEINANDER LEBEN IN STADT UND PFARRE

www.neusiedler-nachrichten.at

45. Jg./März 2018

Nachrichten



SCHÖPFUNG - WIE ALLES BEGANN

Wie alles begann ...



Schöpfung - wie alles begann ...

9

neuer Kommandant



Reinhard Theuritzbacher ist neuer Stadtfeuerwehrkommandant ...

18

Neusiedler Fasching



Nach einem Jahr Pause gab es wieder einen Faschingsumzug ...

28



SCHÖPFUNG – wie alles begann

Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott.

Im Anfang war es bei Gott.

Alles ist durch das Wort geworden und ohne das Wort wurde nichts, was geworden ist.

In ihm war das Leben und das Leben war das Licht der Menschen.

Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst. (Joh 1,1-5)

Der Prolog des Johannesevangeliums ist eine meiner Lieblingsbibelstellen. Ich bekomme immer Gänsehaut, wenn sie vorgelesen wird. Vor meinem geistigen Auge sehe ich totale Finsternis, die plötzlich von einem Lichtstrahl erhellt wird. Das Nichts wird von einem Wort durchbrochen. Ein Geheimnis scheint hinter diesen Zeilen zu liegen, etwas Großes geschieht, größer, als wir Menschen es uns vorzustellen vermögen.

Das heurige Jahresthema der NN ist Schöpfung. Darunter kann sich wohl jeder etwas vorstellen, es ist aber gar nicht so einfach, dieses Thema zu behandeln. Hier stoßen große Kontroversen aufeinander – christliche-religiöse Schöpfungsgeschichte versus naturwissenschaftliche Urknall-Theorie. Auf der einen Seite steht Glaube, Kirche und Theologie, auf der anderen Aufklärung, Physik, Astronomie und Wissenschaft.

Ist das überhaupt irgendwie in Einklang zu bringen? Muss ich mich als Gläubiger strikt an der Bibel festhalten oder - provokant formuliert – darf ich als aufgeklärter, moderner Mensch überhaupt noch glauben?

Das 1. Buch Mose altgriechisch Γένεσις (Génesis) Genesis genannt, ist das erste Buch des jüdischen Tanach wie auch des christlichen Alten Testaments und damit das erste Buch der verschiedenen Bibelkanons.

Es beginnt mit Erzählungen von der Schöpfung der Welt in sechs Tagen.

„Im Anfang schuf Gott Himmel und Erde; die Erde aber war wüst und wirr, Finsternis lag über der Urflut und Gottes Geist schwebte über dem Wasser.“ (Gen 1,1-2).

Im Prolog des Johannesevangeliums, einer Variation des Schöpfungsmythos aus der Genesis, wird der Logos – also das Wort - mit Gott gleichgesetzt.

Konzeptionen zur Erschaffung der Welt aus dem Nichts oder aus einem präexistenten Chaos gibt es in verschiedenen Religionen. Manche Motive haben auch Eingang in die Bibel gefunden.

Ist das nun ein klarer Widerspruch zum Urknall? Diese Theorie ist nebenbei ja auch nur 100 Jahre alt.

Naturwissenschaft und Theologie befassen sich mit unterschiedlichen Aspekten der Wirklichkeit. Beide Herangehensweisen sind verschiedene Erkenntniswege. Keine vermag allein dieses Geheimnis restlos zu erklären. Schöpfungsmythen aus verschiedensten Kulturen sind so alt wie die Menschheit selbst. Schon immer suchte man nach seinen Wurzeln, nach dem Ursprung des Lebens.

Woher kommen wir, wohin gehen wir?

Eine zentrale Frage. Jeder muss wohl für sich selbst eine Antwort darauf finden. Die Wissenschaft entwickelt sich so rapide, dass unsere Sprache gar nicht so schnell mitkommt. Es fehlen uns mitunter die Worte für das, was Physiker und Astronomen berechnen und erforschen können. Dabei kratzen wir immer noch an der Oberfläche - das ist wohl erst der Anfang.

Der biblische Schöpfungsbericht erhebt nicht den Anspruch einer naturwissenschaftlichen Abhandlung. Er soll uns vielmehr zeigen, dass von jeher für uns als Menschen gesorgt wurde: Die Welt ist ein Geschenk, mit dem wir achtsam umgehen sollen. Darüberhinaus erfahren wir in der Genesis auch, dass Gott den Menschen als sein Abbild schuf. Sich dessen immer wieder bewusst zu werden, sein Leben danach auszurichten, lehrt uns der christliche Glaube. Das vollends zu begreifen ist kaum möglich – aber - dort wo man etwas nicht rational erklären kann, fängt der Glaube an. Er ist und bleibt

ein Geschenk. Wenn wir heute hinaus in die nach dem Winterschlaf erwachende Natur gehen, ist das große Geheimnis der Schöpfung in jedem Augenblick erfahrbar, obgleich wir es nicht restlos verstehen. Aber das macht ja wohl auch ein Geheimnis, ein Wunder, aus. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen wunderbaren Frühlingsbeginn.

Dr. Elisabeth Schwarz

*„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne,
Der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.“*

Stufen, Hermann Hesse



**Obwohl die Arbeit vergeblich scheint,
wird doch am Ende das Netz gefüllt.
Obwohl am Anfang nichts weitergeht,
glückt am Ende der große Fang.
Obwohl am Ende der Fang glückt,
steht dennoch alles erst am Anfang.**

Josef Dirnbeck

Die Geschichte von der Versuchung Jesu in der Wüste zeigt eines deutlich: Schuld geschieht nicht zufällig. Oft gibt es eine Entscheidung für oder gegen das Böse. Oder wie es Papst Franziskus drastisch formuliert: „Wer nicht zu Gott betet, betet zum Teufel.“

Inhalt

- 2 Editorial
- 3 Artikel des Pfarrers
- 4 Wir gratulieren
- 6 Evangelische Seite
- 8 Aus dem Pfarrgemeinderat
- 9 Artikel zum Thema
- 10 Menschenbild
- 11 Kath. Frauenbewegung
- 12 Kath. Männerbewegung
- 13 Mariazell 2018
- 14 Stadtchor
- 14 Volkstanzgruppe
- 15 Impulse
- 16 Senioren
- 18 Stadtfeuerwehr
- 20 Rotes Kreuz
- 21 Gymnasium
- 21 Akademie der Wirtschaft
- 22 Pannoneum
- 22 Volksschule am Tabor
- 23 Neusiedler Mittelschule
- 23 Polytechnische Schule
- 24 Klosterschulen
- 25 Kindergärten
- 26 Netzwerk
- 28 Fasching 2018
- 29 Firmung
- 30 Ministranten
- 31 Dreikönigsaktion
- 34 Kinderseite
- 35 Termine

Liebe Leserinnen und Leser!

Gepriesen bist du, Herr, unser Gott, Schöpfer der Welt...

Diese Worte stammen aus dem Opferungsgebet im Messbuch und sind allen Priestern sehr gut bekannt, weil sie bei jeder Heiligen Messe gelesen werden. Ich rufe euch diese Worte nicht zufällig zu. Das heurige Jahresthema der NN ist ja die Schöpfung. Dies führt uns zum ersten Bibelbuch - Genesis. Wir finden dort die Schöpfungsgeschichte. Sieben Tage hat sich Gott bemüht, um die schöne Welt zu schaffen. Zum Schluss, nach der Schöpfung der Menschen, sah Gott, dass alles gut war. Sehr gut. Und das ist die erste gute Nachricht. Die Menschen sind gut, sehr gut. Unglaublich?

Das letzte Buch der Bibel: Die Offenbarung des Johannes spricht über die neue Schöpfung. Siehe, ich schaffe alles neu. Was ist geschehen, dass man eine neue Schöpfung braucht? Um das zu verstehen, müssen wir keine Theologen oder Bibelwissenschaftler sein. Es reicht herumzuschauen, um alles zu verstehen. Die Menschennatur, die Umwelt, sogar das ganze Universum scheinen verletzt zu sein... Unglaublich?

In der Fastenzeit sollen wir uns durch Gebet, Entsagung und Umkehr auf das Osterfest vorbereiten. Ich möchte euch alle sehr herzlich

ermutigen, den Weg der Fastenzeit zu gehen. Wieder neu den Kreuzweg Jesu zu entdecken (wir haben ja



den sehr schön renovierten Kalvarienberg). Ich möchte euch einladen, tiefer euer Gewissen zu durchschauen und, wenn es nötig ist, das Bußsakrament zu feiern. Ich möchte euch bitten, an die Kranken und Armen zu denken und ihnen zu helfen, sei es mit eurer Zeit und Tat oder vielleicht mit eurem Geld. Die Fastenaktion, die auch heuer wieder stattfindet, bietet eine Möglichkeit Gutes zu tun und Menschen in Not zu helfen.

In der Osternacht werden wir wieder die Schöpfungsgeschichte aus dem Buch Genesis vorlesen, und wir werden beten: Allmächtiger Gott, du bist wunderbar in allem, was du tust. Lass deine Erlösten erkennen, dass deine Schöpfung groß ist, doch größer das Werk der Erlösung, die du uns in der Fülle der Zeit geschenkt hast durch den Tod des Osterlammes, unseres Herrn Jesus Christus... Möge die Lektüre der jetzigen Nummer der NN euch viel Freude bringen.

Stadtpfarrer Gregor

sinnlich baden
sinnvoll heizen

KAROLYI

Neusiedl am See ○ 02167/8518 ○ www.karolyi.at

Wir gratulieren

Zum 95. Geburtstag

Balasko Martin 28. April
Triftgasse 22

De Mos Susanna 19. Mai
Kardinal-Fr. König-Pl. 8/2/1

Hochleitner Agnes 16. April
Schlachthausgasse 6

Necid Karl 2. Mai
Unt. Hauptstr. 8

Theuritzbacher Horst 7. Mai
Gartenweg 155

Zum 90. Geburtstag

Seitz Elisabeth 11. April
Franz-Liszt-Gasse 39

Simon Ilse 6. Mai
Unt. Hauptstraße 16

Lichtscheidl Johann 12. Mai
Kalvarienbergstraße 93

Matz Michael 8. Mai
Schottenaugasse 30

HR Mag. Wögerer Bruno 30. Mai
Kirchbergweg 45

Kalina Kurt 5. Juni
Unt. Hauptstraße 103

Zum 85. Geburtstag

Neuberger Erika 24. Mai
Hauptplatz 11

Nagy Alois 15. April
Schottenaugasse 12

Waldherr Martin 15. April
Satzgasse 49

Matz Maria 26. April
Ob. Hauptstraße 6-8

Vollath Maria 7. Juni
Weichselfeldgasse 1b

Zum 70. Geburtstag

SR Ehrlich Josef 20. März
Eisenstädter Straße 16

Kettner Walter 4. April
Grenzgasse 29

Winnisch Johann 20. April
Unt. Hauptstraße 174

Reinegger Elfriede 30. April
Paul-Schmückl-Platz 26a

Zum 80. Geburtstag

Mock Eduard 22. März
Wiener Straße 72

Seitz Hermine 28. März
Kalvarienbergstraße 13

Limbeck Richard 1. April
Wiener Straße 58

Dinhof Elfriede 13. April
Eisenstädter Straße 25

Fuhrmann Margarete 14. April
Hirschfeldspitz 40

Landauer Erika 3. Mai
Hirschfeldspitz 2/4

Groschner Johann 10. Mai
Berggasse 45

Rittsteuer Josef 24. Mai
Berggasse 51

KR Schauer Werner 27. Mai
Wiener Straße 51

Rittsteuer Elisabeth 5. Juni
Hauptplatz 9

Zum 75. Geburtstag

Leopold Franz 16. März
Eisenstädter Straße 69

Fischbach Franz 17. März
Eisenstädter Straße 67

Weichselbaum Herta 9. April
Goldberggasse 43

Zum 65. Geburtstag

Dr. Jagschitz Renate 12. März
Franz-Liszt-Gasse 21

Wukovich Herbert 12. März
Franz-Liszt-Gasse 17

Demeter Christine 20. März
Deggendorfstraße 21

Matz Erika 22. März
Teichgasse 1

Dinhof Hans 25. März
Untere Hauptstraße 62

In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser! Auch in dieser Ausgabe möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Sie die Möglichkeit haben, Ihre runden Geburtstage, Jubiläen, Sponsionen, Promotionen in einer unserer Ausgaben zu veröffentlichen. Wir laden Sie daher ein uns mitzuteilen, wenn Sie in einer der NN-Ausgaben veröffentlicht werden wollen. Sie haben dazu folgende Möglichkeiten:

- per E-Mail an redaktion@neusiedler-nachrichten.at
 - schriftlich an Redaktion der Neusiedler Nachrichten, Hauptplatz 3, 7100 Neusiedl am See
 - telefonisch bei Frau Gerti Rosner (Tel.: 0680 50 52 475) oder Frau Maria Weisz (Tel.: 0650 92 68 980)
- Diese Daten werden ausschließlich in den Neusiedler Nachrichten veröffentlicht!

Die Redaktion

OStR Mag. Hemmer Ernestine
Taborweg 1/1/3 29. März

Lidy Maria 8. April
Unt. Kirchberg 44

Hochleitner Josef 9. April
Triftgasse 27

Koppitsch Leopold 15. April
Eisenstädter Str. 81

Eder Ingeborg 18. April
Goldberggasse 42a

Csida Liselotte 22. April
Seestraße 68

Adler Anton 3. Mai
Schlachthausgasse 16

Leszkovits Anita 9. Mai
Unt. Kirchberg 48

Gnadlinger Robert 16. Mai
Unt. Hauptstr. 156

Steiner Georg 25. Mai
Weichselfeldgasse 10

Lang Johann 29. Mai
Weichselfeldgasse 82

Matriken

Suranyi Helmuth 30. Mai
Kurzes Hirschfeld 5

Harrer Anna 3. Juni
Weichselfeldgasse 68

Wilhelm Gertrude 13. Juni
Ob. Hauptstraße 64

Zum 60. Geburtstag

Kast Richard 27. März
Hirschfeldspitz 72

Göschl Franz 8. April
Hirschfeldspitz 2/12

Dinhof Katharina 10. April
Paul-Schmückl-Platz 9

Mag. Sieber-Szalay Luzia 11. April
Josef-Haydn-Gasse 52

Kast Marialuise 28. April
Hirschfeldspitz 72

Köstner Anton 3. Mai
Wiener Straße 22

Fandl Ingrid 6. Mai
Mittlerer Sauerbrunn 13

DI Franck Wolfgang 26. Mai
Ob. Hauptstr. 5

Zur Goldenen Hochzeit

Seyfert Kristine und Wolfram
Paul-Schmückl-Platz 2 22. März

Gumatz Josefine und Johann
Eisenstädter Str. 31 14. April

Sichra Paula und Ernst
Ob. Hauptstr. 40 16. April

Heckenast Waltraud und Franz
Sammelweisgasse 18/3/1 11. Mai

Reinegger Elfriede
und Franz 23. Mai
Paul-Schmückl-Platz 26a

Zur Taufe

Roland Gerhard u. Juliane Kittag
Wiener Str. 6 BENJAMIN

Dipl.-Ing. Matthias Lurschack
u. Mag. Katarina Patakyova-Lurschack
Reitschackersiedlung 10/2
JAN ALEXANDER

Gerhard Salzl u. Christina Leiner
Bahnstr. 17/1 TOBIAS FINN

Predrag Gogic u. Sonja Johanna Sixt
Goldbergg. 44 MILA STOJA

Zur Promotion

MMag. Johannes Franck
Doktor der Rechtswissenschaften

Zur Sponsion

Thomas Strebinger
Doktor der gesamten Heilkunde

Katharina DINHOF
Master of Science (Psychologie)

Christoph Brettlecker
Bachelor of Science (Psychologie)

Zur bestandenen Rechtsanwaltsprüfung

RAA Nikolaus Dinhof, LL.M.
(WU) BSc (WU)

Zur Auszeichnung

Oberstudienrat
MMag. Walter M. Dienesch
Verdienstkreuz des Landes
Burgenland

Zärtlichkeit:

Je vollkommener sie ist,
desto verletzbarer ist sie auch.
Sie nimmt den Schmerz in sich auf.
Der Schmerz Gottes ist darum
der vollkommenste Ausdruck
seiner Liebe.

Kazoh Kitamori

Jahresrückblick 2017

Laut Auskunft des Meldeamtes der
Stadtgemeinde vom 31.01.2018
hat Neusiedl am See **8.292 Ein-
wohner** mit **Hauptwohnsitz** und
1.112 mit Nebenwohnsitz.

Davon sind
6.187 Katholiken
498 Evangelisch
212 Orthodox
14 Alt-Katholiken
98 Islamisch
13 Zeugen Jehovas
13 Buddhisten
1.079 Sonstige Bekenntnisse
1.157 Ohne Bekenntnis

3 Kirchliche Trauungen

34 Kinder r.k. getauft
(15 Mädchen, 19 Knaben)

55 Begräbnisse
(26 Frauen, 29 Männer)

71 Kinder gingen zur
ersten hl. Kommunion

58 Jugendliche empfingen
das **Sakrament der Firmung**

Verstorben sind

Emmerich NYIKOS
Kalvarienbergstr. 18

Gertraud RIEPL, geb. Braunschidt
Weichselfeldgasse 20

Renate AMON, geb. Aigner
Gartenweg 108

Anna HALPER
Wiener Str. 61

Paula DACHS, geb. Pogats
Eisenstädter Str. 39

Harald PROYER
Kurzes Hirschfeld 24

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber: NN – Neusiedler Nachrichten - miteinander leben in Stadt und Pfarre

Hauptverantwortlicher: Gerhard Strauss **Kontakt:** Redaktion der Neusiedler Nachrichten, Kirchengasse 5, 7100 Neusiedl am See
Tel. 0664 75 11 30 38, E-Mail: redaktion@neusiedler-nachrichten.at, www.neusiedler-nachrichten.at

Bankverbindung: Sparkasse Hainburg-Bruck-Neusiedl AG, IBAN AT79 2021 6230 1228 2000 BIC SPHBAT21

Druck: Horvath-Druck, 7100 Neusiedl am See, Hauptplatz 34, **Layout:** Gerhard Strauss

Redaktionsteam: Katrin Bochdalofsky, Wolfgang Franck, Pepi Frank, Peter Goldenits, Thomas Harrer, Gertrude Rosner, Elisabeth Schwarz,
Gerhard Strauss, Christian Strommer, Ingrid Tschank, Maria Weisz, Gregor Ziarnowski, Walter Zorn,

Redaktionsschluss für NN 2/2018: Montag, 21. Mai 2018, **Erscheinungstermin:** Samstag, 9. Juni 2018

Impulse der Reformation



V.l.: Werner und Katharina Hermeling, Bischof Michael Bünker, Pfarrerin Ingrid Tschank

Im November luden Katharina und Werner Hermeling zu einem Themenabend mit dem Evangelischen Bischof Michael Bünker ins „haus im puls“. Bischof Bünker sprach zum Thema „Impulse der Reformation für Kirche und Gesellschaft heute“. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus Neusiedl und Umgebung wie auch Vertreter der Ökumene waren gekommen.

Herzlichen Dank an den Madrigalchor Neusiedl am See unter der Leitung von Markus Meixner, der den Themenabend musikalisch begleitete.



Madrigalchor Neusiedl am See unter der Leitung von Markus Meixner.

Eine besondere Überraschung war das Geschenk der katholischen Pfarrgemeinde Neusiedl am See, die von Stadtpfarrer Gregor Ziarnowski an die Neusiedler Evangelischen und an Bischof Michael Bünker überreicht wurde:

Zwei Bilder, gemalt von Anton Bacher anlässlich des 500. Reformationsjubiläums.



Bischof Bünker durfte sich eines der Bilder aussuchen. V.l.: Anton Bacher, Pfarrerin Ingrid Tschank, Pfarrer Gregor Ziarnowski, Bischof Michael Bünker und der Madrigalchor Neusiedl am See.



Gemeindevertretung 2018 Wählen in Freiheit und Verantwortung

Die evangelischen Kirchen leben mit einer presbyterial-synodalen Kirchenverfassung. Sie sind nicht hierarchisch von „oben nach unten“, sondern demokratisch von „unten nach oben“ strukturiert.

Daher kommt der Gemeindevertretung – gewissermaßen das „Parlament“ der Gemeinde – und dem aus den Reihen der Gemeindevertreter gewählten Presbyterium (die „Regierung“ der Gemeinde) eine besondere Bedeutung zu. Es ist unserer Gemeinde auch im Blick auf die nachfolgenden Generationen zu wünschen, dass sich möglichst viele Gemeindeglieder bereit erklären, im Rahmen der Gemeindevertretung aktiv an der Zukunft unserer Gemeinde mitzuarbeiten und auch ihr Wahlrecht wahrnehmen. Wir bitten daher alle wahlberechtigten Evangelischen in Neusiedl sehr herzlich, ihr Wahlrecht in ihrer Evangelischen Pfarrgemeinde auszuüben. Durch eine rege Wahlbeteiligung werden die Kandidatinnen und Kandidaten ermutigt, ihre ehrenamtliche Tätigkeit mit aller Kraft und Möglichkeit zum Wohl unserer Evangelischen Pfarrgemeinde auszuüben.

Wahltermin

in Neusiedl am See:

Sonntag, 15. April 2018
nach dem Gottesdienst (ca. 11.30 Uhr)
in der Vater Unser-Kirche

Themenabende

Verantwortlich für die Organisation: Evangelische Tochtergemeinde Neusiedl am See, Mag. Katharina Hermeling
Tel.: +43(0)664 1830356. Veranstaltungsort: „haus im puls, 7100 Neusiedl am See, Obere Hauptstraße 31, Tel.: +43(0)2167-20705; kulturverein@impulse-neusiedl.at



20. März 2018
„Entwicklung des kirchlichen Liedgutes durch die Einflüsse der Reformation - mit gemeinsamem Singen“, Referentin: Landeskantorin Mareen Osterloh



17. April 2018
„Luther und das Geld, der Wucherer ist ein Mörder“, Referent: Oberkirchenrat Karl Schiefermair



15. Mai 2018
„Das Asisi – Panoramabild zur Re-formation in Wittenberg“, Referentin: Diplom-Historikerin Elke Strauchen-bruch



19. Juni 2018
„Qualitätsentwicklung in der schulischen Bildung“
Referent: Mag. Heinz Josef Zitz, Bildungsdirektor

GOTTESDIENST

Palmsonntag, 25. März 2018,
10.30 Uhr

Karfreitag, 30. März 2018

10.45 Uhr, Hl. Abendmahl, Pfarrerrinnen Ingrid Tschank und Iris Haidvogel

Ostersonntag, 1. April 2018,

10.30 Uhr, Hl. Abendmahl

Sonntag, 13. Mai 2018, Konfirmation

10.30 Uhr, Hl. Abendmahl, Pfarrerin Iris Haidvogel

Familiengottesdienste

18. März 2018

15. April 2018

20. Mai 2018 Pfingstsonntag

Gottesdienste werden am 2. und 4. Sonntag um 10.30 Uhr gefeiert.

Familiengottesdienste mit Hl. Abendmahl und anschließendem Kirchenkaffee jeweils am 3. Sonntag im Monat (ausgenommen Schulferien).

Alle Gottesdienste finden in der Vater Unser-Kirche in Neusiedl am See statt (Seestraße 30).

Kontakt

Tel. +43 (0)650 690 20 54

neusiedl.evang@evang-neusiedl.at

www.evang-neusiedl.at

Freitag
16. März '18

Lange Nacht

SHOPPEN bis 21 Uhr

Frühlings Erwachen

NEUSIEDL STADT AM SEE
Einkaufen im Zentrum

NEUSIEDL STADT AM SEE
unendlich viel erleben...
Tourismusverband Neusiedl am See

Sie finden uns auf

www.harvathdruck.at - neusiedl am see

Aus dem Pfarrgemeinderat

Liebe Neusiedlerinnen und Neusiedler!

Das Jahr 2018 hat begonnen und ich hoffe, Sie hatten ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Jahreswechsel. Für uns in der Pfarre sind die Tage um Weihnachten immer sehr arbeitsreich und es bedarf einiges an Vorbereitung, damit alles gut und reibungslos funktioniert. Auch die Organisation der Dreikönigsaktion ist in diese Zeit gefallen und wir sind alle sehr stolz darauf, dass wir neben einem neuen Spendenrekord auch einen neuen Rekord an Teilnehmerinnen und Teilnehmern verzeichnen konnten. - 124 Kinder waren mit 47 Begleitpersonen in 31 Gruppen unterwegs, um die Frohbotschaft in alle Wohnungen und Häuser in Neusiedl am See zu bringen! Dafür allen, die organisiert und mitgewirkt haben, ein riesengroßes Dankeschön!

Aber auch in anderen Bereichen der Pfarre hat sich was getan, worüber wir Sie gerne informieren möchten:

Kommunionhelfer

Wie bereits in der letzten Ausgabe der NN angekündigt, wird es eine Kommunionhelferausbildung geben, an der ca. 10 Personen teilnehmen werden, um künftig zusätzlich zu den schon bestehenden Helfern Kommunion austeilern zu dürfen. Vielen Dank an all jene, die sich für die Teilnahme und Ausbildung bereit erklärt haben!

Schaukästen der Pfarre

Ein weiterer Punkt ist das Thema Schaukästen. Die Stadtpfarre Neusiedl am See besitzt an einigen Plätzen in der Stadt Schaukästen, wo aktuelle Informationen und News ausgehängt werden. Da diese in die Jahre gekommen sind und die Hintergründe teilweise abgeblättert und hässlich sind, wurde beschlossen, sie zu sanieren und instand zu setzen, was in den kommenden Monaten erfolgen soll. Es wurde auch festgelegt, wer künftig für die Aktualisierung und Befüllung zuständig ist. Damit sollte es künftig noch besser möglich sein, Informationen

und Angebote der Pfarre publik zu machen.

Dreikönigsaktion

Wie bereits eingangs erwähnt, fand heuer am 2. und 3. Jänner 2018 die Dreikönigsaktion in unserer Pfarre statt. Ein herzliches Dankeschön Ihnen allen, die Sie gespendet und damit zu diesem tollen Ergebnis beigetragen haben! Weiters wurde besprochen, dringend nötige Sachen wie neue Weihrauchkessel, Kleider und Kopfbedeckungen anzuschaffen.

Ministranten

Derzeit versehen 22 Kinder diesen wertvollen Dienst am Altar und haben damit auch eine große Verantwortung, da sie neben den regelmäßigen Gottesdiensten auch bei Trauungen und Begräbnissen dabei sind. Da die Gewänder der Ministranten teilweise abgenützt sind, wurde beschlossen, eine Inventur durchzuführen und fallweise neue anzuschaffen. Um die Arbeit der Ministranten wertzuschätzen und entsprechend anzuerkennen, sollen sie eigene, bestickte T-Shirts bekommen. Weiters werden sie zum Eis essen sowie zu einem Hallenbadbesuch eingeladen, es wird ein Besuch des Stephansdoms organisiert werden und daneben gibt es wie jedes Jahr noch das Ostereier bemalen und vor Weihnachten ein gemeinsames Kekse backen. Ministranten-Stunden finden 1 Mal pro Monat statt.

Kinderbücher und Stoff-Engerl

In der Stadtpfarrkirche gibt es bereits seit einigen Jahren kleine Kinderbücher, die im Bereich des Seiteneingangs aufliegen. Sie sind dazu gedacht, dass sich die Kinder diese für die Dauer des Gottesdienstes ausborgen und darin blättern und lesen können. Da diese mit der Zeit immer weniger wurden und zum Teil auch kaputt sind, wurde beschlossen, neue anzuschaffen. Daneben soll es künftig für Kleinkinder auch Stoff-Engerl geben, die sich die



Kinder zum Kuschneln und zum Halten ausborgen können.

Kulturreise

Seitens der Pfarre ist für Juni 2018 eine Reise nach Nordpolen geplant. Informationen und Anmeldeformulare erhalten Sie in der Pfarrkanzlei oder auf der Pfarrhomepage www.stadtpfarre.at.

Gratis WLAN

Das gratis WLAN im Kirchenpark sowie das pfarrinterne WLAN in Kirche, Pfarrheim, Jugend- und Jungscharräumen wird sehr gut angenommen. Da es immer wieder zu Problemen mit der derzeitigen Bandbreite kommt, wurde eine Aufstockung diskutiert und diese soll in nächster Zeit auch umgesetzt werden.

Netzwerk

Der Verein Netzwerk wird seit seiner Gründung von zwei Rechnungsprüfern geprüft, wobei diese jeweils aus dem Gemeinderat und dem Pfarrgemeinderat gestellt werden. Da Herr Paul Haider nicht mehr Mitglied des Pfarrgemeinderates ist, war es notwendig, diese Stelle neu zu besetzen. Frau Michaela Sattler hat sich dankenswerterweise dazu bereit erklärt und wird künftig die ordnungsmäßige Rechnungslegung des Vereins kontrollieren.

Falls Sie Fragen, Wünsche oder Anregungen an uns als Pfarrgemeinderätinnen und Pfarrgemeinderäte haben, können Sie uns gerne kontaktieren, wir freuen uns über Nachrichten!

Sie erreichen uns entweder über die Pfarrkanzlei (Hauptplatz 3, 7100 Neusiedl am See, Tel. 2443) oder per Mail unter ratsvikar@stadtpfarre.at

Liebe Grüße,
Peter Goldenits (Ratsvikar)

Wie alles begann – und immer wieder beginnt



Nach heutigem Wissensstand nahm das Universum vor 13,8 Milliarden Jahren seinen Anfang. Das Alter der Erde wird auf 4,6 Milliarden Jahre geschätzt. Das sagt die Wissenschaft. Für uns Menschen gelten im alltäglichen Leben eher subjektive Eindrücke für Anfang und Ende. Naturwissenschaftlich gesehen hat sich das Leben, also auch der Mensch, im Laufe der Zeit über die Evolution entwickelt. Laut der Bibel sind wir alle die Nachfahren von Adam und Eva. Mit welcher Theorie man sich nun identifizieren kann und will, bleibt jedem von uns selbst überlassen. Die beiden Ansätze wirken zwar gänzlich verschieden, haben jedoch eines gemein: irgendeine Kraft hat das Ganze ins „Laufen“ gebracht – egal, ob man sie Urknall, Natur oder Gott nennt.

Auch wir können „Schöpfer“ sein

Man kann lange über die Schöpfung und die Entstehung des Menschen nachdenken. Nur kaum einer von uns wird das aber je wirklich verstehen. Das mag auch der Grund sein, warum wir Menschen uns lieber an einer für uns überschaubaren Zeitspanne orientieren: nämlich an unserer Lebenszeit.

Erst vor wenigen Wochen wurden ein Freund von mir und seine Frau Eltern eines gesunden Bubens. Das ist Schöpfung auf „menschlich“. Natürlich bedeutet das für das junge Ehepaar einen Neuanfang. Alles ist neu für die frischgebackenen Eltern. Ein kleiner Mensch ist in ihr Leben getreten, der es versteht, sie Tag und Nacht zu fordern. Aber das nehmen die Eltern gerne in Kauf, da sie es ja gewusst bzw. geahnt haben, was nach der Geburt ihres Kindes auf sie zukommt – Verantwortung übernehmen und gleichzeitig viel Liebe vom eigenen Kind erfahren.

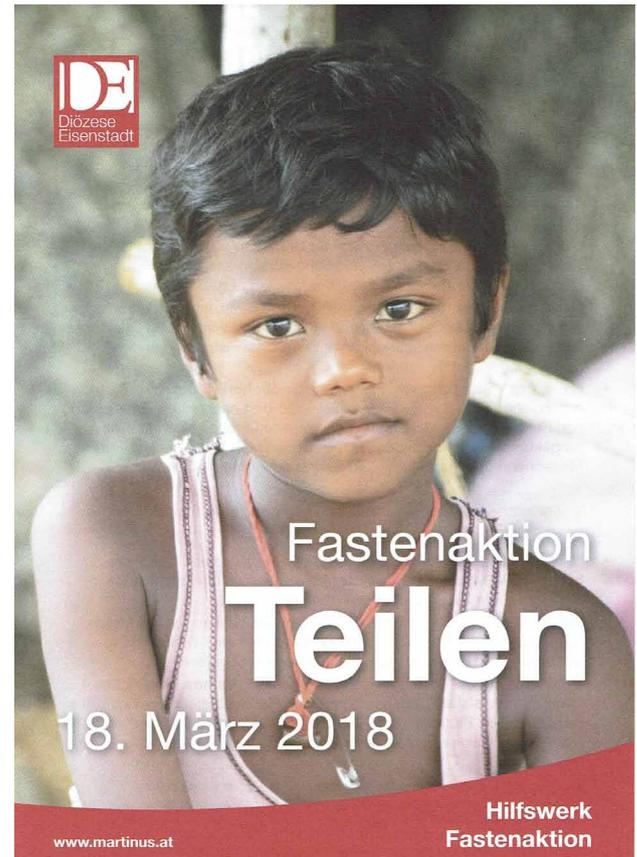
Nicht gewusst, was auf das Kind zukommt, hat natürlich das Kind selbst. Für das Kleine ist das momentan der Anfang, der absolute Anfang. Das Kind kann noch nichts von der Schöpfungsgeschichte der Bibel oder von möglichen Parallel-Universen wissen. Für ein Neugeborenes steht alles auf Beginn.

Es beginnt jeden Tag aufs Neue

Wenn man einen neuen Job antritt, dann ist das ein Neuanfang. Für jemanden, der nach einer schweren Operation wieder die Augen aufmacht, ist das ein Neuanfang. Viele von uns nutzen auch die Fastenzeit, um neu anzufangen – sei es mit der Umstellung der Ernährung oder dem Verzicht auf Laster. Sich sportlich zu betätigen, kann für diejenige Person sogar ein völliger Neuanfang ihres Lebensgefühls bedeuten. Jeder von uns, der sich ein Ziel setzt, um sich neu zu orientieren, beginnt aufs Neue. Letztlich haben wir es alle selbst in der Hand. Jeder Tag bedeutet einen Neuanfang, den wir selbst gestalten und aus dem wir das Beste machen können.

Martin Reichhardt

Hilfswerk Fastenaktion



Wir ersuchen Sie wieder um Ihre Hilfe bei der Fastenaktion am 18. März 2018

- Unterstützung für ein Altenheim in Trivandrum (Indien). Durch die Initiative des Matha Care Charitable Trust werden alte und kranke Menschen, die keine Betreuung haben, unterstützt.
- Mit der Unterstützung beim Bau einer Schule in Morogoro im Osten Tansanias wird 850 Schülern und Schülerinnen eine Schulbildung ermöglicht und damit ein Ausweg aus der Armut geboten.
- Unterstützung der Partnerorganisation der kfb „Vamos Mujer“. Die Organisation leistet Friedensarbeit in den Randgebieten von Medellin in Kolumbien, ist Stützpfeiler in Familien und Gemeinden und daher für die Schaffung von nachhaltigem Frieden im Land unverzichtbar.

Dieser Ausgabe liegt eine Zahlungsanweisung bei, mit der Sie für die Fastenaktion spenden können.

Spendenkonto „Fastenaktion“
IBAN: AT23 3300 0004 0200 0305
BIC: RLBBAT2E

Frau Maria Stranz - Priester Mutter - zum Neunziger

Maria Stranz kam am 11. Februar 1928 als Tochter von Maria und Franz Wallner auf die Welt. Sechs Jahre später kam noch ihr Bruder Franz zur Familie.

Schon in der Schulzeit befreundete sich Maria mit der späteren Religionslehrerin Erika Neuberger. Die beiden gestalteten über viele Jahre das Gesicht der Pfarre durch ihre ehrenamtliche Arbeit ein Stück weit mit.

Mit 11 Jahren durfte sie 1939 bei der Primiz von Josef Rittsteuer, dem Bruder ihrer Mutter, als Primizbraut den Neupriester willkommen heißen. 53 Jahre sollte es dauern, bis aus derselben Familie der nächste Neusiedler Primiz feiern konnte: Dabei wurde aus der Primizbraut die Priester Mutter!

Da ihr Vater im 2. Weltkrieg 1942 in Sewastopol auf der Krim gestorben ist, heiratete ihre Mama nach dem Krieg den Landwirt Franz Huszar. Dieser Ehe entstammt 1949 ihre Schwester Margarete.

Maria arbeitete natürlich viel in der elterlichen Landwirtschaft mit, konnte aber auch die Handelsschule abschließen und durfte ein paar Jahre in Kleinfrauenhaid beim „Joschko-Onkel“ die Luft der „weiten Welt“ atmen und in der Pfarrkanzlei mitarbeiten.

1950 heiratete Maria ihren Mann Johann Stranz, der als Lebensmittelinspektor tätig war. Gemeinsam konnten sie das Elternhaus aufstocken, um Platz für die fünf Kinder zu schaffen: Maria-Luise (1951), Hannes (1953), Gottfried (1955), Michael (1962) und schließlich 1966 Christian.

Maria widmete sich der Familie, baute für die Genossenschaft Salat und Tomaten an und arbeitete in den Weingärten. Täglich besuchte sie die Messe und fuhr dann mit ihrem Moped in die verschiedenen Gärten, am Nachmittag mussten da auch die Kinder anpacken, denen sie aber allen eine gute Ausbildung ermöglichte:

Maria-Luise wurde Lehrerin in der Klosterschule in Neusiedl, Hannes Bademeister im Hallenbad, Gottfried arbeitet bei Siemens und Michael ist bei einem Finanzdienstleister ebenfalls in Wien tätig.

Christian, geprägt von der tiefen Glaubenspraxis in der Familie, trat bei den Steyler Missionaren in St. Gabriel ein und wurde 1992 Priester.

Zu den fünf Kindern kamen im Laufe der Jahre noch 14

Enkel und 7 Urenkel.

Maria, vom täglichen Gebet getragen, engagierte sich ihr Leben lang intensiv in der Pfarre und für die Weltkirche. Von 1962 bis 1967 war sie Leiterin der Kath. Frauenbewegung, half jahrelang beim großen Kirchenputz mit und organisierte Zusammenkünfte für die Senioren. Erst nach dem Tod ihrer Mutter ging sie auch selbst zur „Legio Maria“ und engagierte sich für das Weitergeben der „Wandermuttergottes“, machte Krankenbesuche und brachte bis 2017 die Kommunion zu den Hauskranken. In den 70er Jahre schickte sie unzählige Hilfspakete an Mutter Theresa und unterstützte die Steyler Missionare durch das Verteilen der „Stadt Gottes“. 1996 besuchte sie ihren Sohn in Argentinien und erlebte so Weltkirche hautnah.

Seit den 80er Jahren knüpfte sie in jeder freien Minute Rosenkränze, wohl zig Tausende in den 30 Jahren...

Die Stadtpfarre sagt Frau Maria Stranz ein herzliches Vergelt's Gott für all ihr pfarrliches Wirken und ihr Gebet. Die Neusiedler Nachrichten wünschen der Jubilarin viel Freude an und mit ihrer Familie, Gesundheit und Gottes reichen Segen.



Raiffeisen Meine Bank

Online Banking neu erleben:

Entdecken Sie Österreichs persönlichstes Finanzportal.

Mein ELBA ist mehr als nur Online Banking – es ist Ihr neues persönliches Finanzportal. Im individuellen Design, mit einem umfassenden Überblick über Ihre Finanzen und dem direkten Draht zu Ihrem Raiffeisenberater – entdecken auch Sie die Zukunft des Online Banking! raiffeisen.at/meinelba

200

bwsg
besser wohnen seit Generationen

7100 Neusiedl/See
Wohnpark „Hausgärten“

Johann-Lex-Straße 1-23
Maria-Theresien-Straße 6-14

Aktuell verfügbare **Mietwohnungen** auf www.bwsg.at - Objektsuche.

BWS-Gruppe
Margareten Gürtel 36-40
1050 Wien

+43 1 546 08-50008
vertrieb-bestand@bwsg.at
www.bwsg.at

Katholische Frauenbewegung

Wir Frauen der KFB beteiligen uns das ganze Jahr sehr rege an unserem Pfarrleben. Bei den verschiedenen Festen wie z.B.: Pfarrkirtag, Erntedank und Weinsegnung sind wir Frauen immer aktiv. Auch das monatliche Pfarrcafe wird von uns veranstaltet.

Besonders wichtig sind uns unsere monatlichen Treffen, wo wir mit Hilfe von Texten aus der Bibel und durch das gemeinsame Gespräch Kraft für unseren Alltag tanken. Jedes Jahr im Winter finden unsere erfolgreichsten Veranstaltungen statt.

Weihnachtsbasar

Am ersten Adventwochenende fand im Pfarrheim der traditionelle Weihnachtsbasar der katholischen Frauenbewegung statt, der wie in den Jahren zuvor gemeinsam mit dem Flohmarkt-Team organisiert wurde.



In diesem Jahr wurden unter anderem Weihnachtsgebäck, hausgemachte Marmeladen, Nudeln und Liköre sowie Bücher und kleine Kostbarkeiten aus vergangener Zeit angeboten.



Sehr beliebt waren auch die köstlichen Weihnachtsbäckereien und Mehlspeisen.

Ein kleiner Höhepunkt waren die Auftritte der Kinderensembles der

Es war ein wunderlicher Krieg, wo Tod und Leben rangen. Das Leben, das behielt den Sieg; es hat den Tod bezwungen. Die Schrift hat verkündigt das, wie ein Tod den andern fraß; ein Spott aus dem Tod ist worden.

Martin Luther

miteinander leben in Stadt und Pfarre

Zentralmusikschule. Die jungen Musiker verliehen der Eröffnung am Samstag einen feierlichen Rahmen und erfreuten auch am Sonntagnachmittag die Besucher mit ihrer Musik.

Herzlichen Dank an alle Frauen und an alle Beteiligten für ihre tatkräftige Mithilfe und die Sachspenden.

Frauenfasching

Am 2. Februar stand der diesjährige Frauenball auf dem Programm. Die zahlreichen weiblichen Gäste aller Altersstufen wurden mit Sketches, Tanzeinlagen und lustigen



Liedern zum Lachen gebracht. Bei der anschließenden Tombola konnten sich viele über die schönen Preise freuen, die von den Neusiedler Winzern und Gewerbetreibenden zur Verfügung gestellt wurden.

In fröhlicher Stimmung verbrachten die Frauen mit Gesang und Tanz eine lustige Faschingsnacht.

Weltgebetstag

Am ersten Freitag im März findet alljährlich der ökumenische Weltgebetstag der Frauen statt. In diesem Jahr feiern wir gemeinsam mit den evangelischen Frauen in der evangelischen Vater Unser-Kirche.

„Gottes kostbares Geschenk“. Unter diesem Motto gestalten in diesem Jahr Frauen aus Surinam das Gebetsheft, welches weltweit, in unzähligen Sprachen, übersetzt als Grundlage für die Liturgie an diesem Tag dient.

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die unsere Anliegen immer wieder unterstützen.

Übrigens: Unsere Treffen finden **jeden 2. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr im Pfarrheim** statt. Wir laden alle interessierten Frauen herzlich dazu ein.



Steuern + Beraten = Demeter. seit 1962

A-7100 Neusiedl am See, Kalvarienbergstraße 17
T +43 2167 8870, www.treuhand-union.com/demeter

KATHOLISCHE MÄNNERBEWEGUNG

Lebendige Gemeinschaft bedeutet uns sehr viel! Daher trifft sich die Katholische Männerbewegung (KMB) einmal pro Monat, um gemeinsam über den Glauben zu sprechen und natürlich auch, um Spaß, Freude und Geselligkeit zu erleben. Die KMB sieht ihr Ziel darin, Männer in ihrem Leben zu begleiten und zu unterstützen, nicht nur im kirchlichen Bereich, sondern auch in Beruf, Familie, Freizeit und Ehrenamt. Wir stehen für...

- Gemeinschaft im Glauben - eine Gemeinschaft innerhalb der Katholischen Kirche, die Männern in unserer Pfarre einen neuen Zugang zur Kirche ebnen und christliche Werte vermitteln will
- Gemeinschaft zum (Er-)Leben – wir wollen eine Gemeinschaft sein, neue Erfahrungen sammeln, Freundschaften schließen und gemeinsam Spaß haben. Vortragsabende, Bildungsreisen oder Wallfahrten schweißen eine Gemeinschaft zusammen, ebenso wie Veranstaltungen und Feste innerhalb unserer Pfarre, die

wir aktiv vorbereiten und mitgestalten wollen

- Gemeinsamer Treffpunkt – wir wollen bei regelmäßigen Treffen diskutieren, uns austauschen und danach noch gemütlich zusammensitzen und plaudern

Wir treffen uns immer am dritten Donnerstag im Monat um 19 Uhr im NEZWERK

Wir laden alle Interessierten herzlich dazu ein!

Mehr Infos gibt's auf www.facebook.com/maennerbewegung oder auf www.kmb-neusiedl.at



Ich will essen, nicht kochen.

Es ist immer noch mein Leben.

Wir stärken WIENER STÄDTISCHE
Sie wollen nicht alleine zu Hause bleiben und suchen liebevolle & kompetente Betreuung untertags? Im Caritas Tageszentrum Haus St. Nikolaus haben Sie nette Gesellschaft, müssen sich nicht ums Essen kümmern und werden herzlich umsorgt. 0676 837 307 51

Caritas Pflege

Immobilien Elfriede Kuhn
7100 Neusiedl am See - Hauptplatz 6
☎ + Fax 02167 / 41 666
📞 0676 / 351 60 37
📞 0699 / 18 79 32 38
✉ info@hit-real.com



www.hit-real.com



Andau - großzügiges gepflegtes Landgasthaus mit Kaffeehaus, Wohnung und schönen grossen Gastgarten zu vermieten. Küche, Gasthaus komplett möbliert, alles top ausgestattet, vor kurzem renoviert. Verb. Fl.: ca. 606m². Grund: ca 1.000m².

Nettomiete: € 1.850,- + MwSt + BK
GO02/18

Neusiedl am See - Baugrundstück in einer sehr guten Lage zu verkaufen. Grund: 740m².

Preis: € 238.000,- BG03/17

Neusiedl am See - nette helle Wohnung renoviert zu vermieten. Wfl.: ca. 75m². HWB: 85

Miete: € 692,- inkl. BK, plus Strom PROVISIONSFREI!! WG74/16



Neusiedl am See - sehr schöne Wohnung im 1. Stock mit Gartenbenutzung nahe See zu vermieten. HWB: 185,17 Wfl.: ca. 117m².

Miete: € 1335,- inkl. BK, + HZ, + Strom. WG62/17

Jois - moderne Gartenwohnung mit Seeblick zu vermieten. HWB: 13,66 Wfl: ca. 77m²

Miete: € 1090,97 inkl. USt. und BK., zzgl. Strom und Gas

WG61/17

Neusiedl am See - nette Wohnung nahe Zentrum im Erdgeschoss in ruhiger Lage zu vermieten. Wfl.: ca. 65m².

Miete: € 690,- inkl. BK., + Strom + HZ. WG48/17

Mehrere Mietwohnungen in Neusiedl am See-Jois-Frauenkirchen-Halbturm-St. Andrä zu mieten.

WIR SUCHEN FÜR UNSERE VORGEMERKTEN KUNDEN IMMOBILIEN, WOHNUNGEN, HÄUSER, INDUSTRIEOBJEKTE

www.neusiedler-nachrichten.at

36. Wallfahrt der Stadtpfarre Neusiedl am See 4. bis 8. Juli 2018

Zum 36. Mal findet heuer die Fußwallfahrt der Stadtpfarre Neusiedl am See statt. Alle Interessierten und Neuwallfahrer sind herzlichst eingeladen.

Abmarsch Mittwoch (4.7.)

von Neusiedl/See nach Großhöflein.
Donnerstag von Großhöflein nach Urschendorf.

Oder Abmarsch am Donnerstag (5.7.)

von Neusiedl am See nach Wr. Neustadt –St. Egyden.

Oder am Freitag (6.7.)

von St. Egyden durch die schöne Johannesbachklamm über Mamauwiese-Schwarzau i. Geb.-Prentaler Gscheid nach Mariazell.



Anmeldung bei

Didi Bauer (069911 66 34 65)
Uli Lang (0699 12 34 23 30)
Gerhard Nemeth (0664 73 63 66 82)
oder in der Pfarrkanzlei 02167 24 43.



Bitte Anmeldung bis 13. April 2018!!! (Quartiere)

Mariazellertreffen

Freitag, 13. April 2018, 20 Uhr
im Pfarrheim Neusiedl am See

Gemütliches Beisammensein. Rückblick 2017.
Kleine Schmankerl+Tröpferl können gerne mitgebracht werden.

Restaurant SONNENSTUBE

hotel wende
★★★★



Erwachsene € 28,50 Kinder bis 5 Jahre gratis!
Kinder 6 - 8 € 12,-- und 9 - 11 Jahre € 16,--

Starten Sie perfekt in den Tag mit unserem **reichhaltigen Frühstücksbuffet**
täglich 06:45 - 10:00 Uhr um € 15,-- pro Person.

7100 Neusiedl am See • Seestraße 40 • Tel: 02167-8111 • www.hotel-wende.at • anfrage@hotel-wende.at

Familienbrunch

18. März

Frühlingserwachen mit Bärlauch

1. April

Rendezvous mit dem Osterhasen

15. April

Orientexpress

6. Mai

La dolce vita

10. Mai

Erstkommunions – Brunch

Der Stadtchor freut sich auf das Frühlingskonzert!

Die Frühlingsausgabe der Neusiedler Nachrichten ist für den Stadtchor auch immer eine gute Gelegenheit, um auf den Jahresausklang Rückschau zu halten. Vor allem, weil er mit zwei schönen Erinnerungen verbunden ist. Zunächst war es uns eine große Freude gemeinsam mit dem Orchester der Zentralmusikschule in der Stadtpfarrkirche am 3. Dezember unser bereits traditionelles Adventkonzert aufzuführen. Besonders gefreut haben wir uns über den großen Besucherandrang – ein herzliches Dankeschön an alle Besucherinnen und Besucher. Am 25. Dezember war es für uns Sängerinnen und Sänger ein sehr stimmungsvolles Erlebnis, das Hochamt am Christtag feierlich gestalten zu dürfen. Das neue Jahr steht für uns schon jetzt ganz im Zeichen der Vorbereitung für unseren alljährlichen Konzert-Höhe-



punkt – unser Frühlingskonzert! Bitte notieren Sie sich gleich den Termin: **Frühlingskonzert des Stadtchores, am Sonntag, den 27. Mai 2017 um 17 Uhr in der Aula des Pannoneums!** Unser Motto lautet diesmal „Tag &

Nacht“ – ein abwechslungsreiches Programm ist somit sprichwörtlich garantiert. Wir freuen uns schon auf Ihr Kommen! Ihr Stadtchor Neusiedl am See

Volkstanzgruppe Neusiedl am See

Unser Dirndlball am 19. Jänner 2018 war wieder ein gelungenes Fest mit vielen Gästen und begeisterten Tänzern und Tänzerinnen. Vor allem die Kinder unserer Kindervolkstanzgruppe trugen mit ihren Darbietungen in der Pause und mit ihrem eifrigen Mittanzen zur guten Stimmung bei. Am Freitag, den 2. Feber 2018 haben wir unsere wöchentliche Probe als ein ausgelassenes Faschingsfest gestaltet. Gemeinsam mit der Stadtkapelle Neusiedl am See, die uns zum Tanz aufspielte, verbrachten wir gemeinsam einen gelungenen Abend. Durch die Bierverkostung von der Privatbrauerei Nick Tittler und durch Kostenproben von der Schnapsbrennerei Hannes Stranz wurden wir mit



heimischen Produkten verwöhnt. Auch Direktorin Nora Feigl, die uns am Faschingsfest besuchte, freute

sich über die gemeinsame Veranstaltung.



Neusiedl am See
Rasthaus & Partyservice
Geöffnet von 10:00 – 23:00 Uhr
Küche von 10:00 – 22:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag Ruhetag
www.mauth-windholz.at



Neusiedl am See

KULTURGENUSS FÜR DIE SEELE

Der Impulse Kultur-Frühling läutet das Ende der Eiszeit ein. Kabarett, bildende Kunst, irische Klänge und kulinarischer Genuss – das Programm des Neusiedler Kulturvereins präsentiert sich gewohnt abwechslungsreich. Von März bis Mai stehen neun Termine im Weinwerk Burgenland im Veranstaltungskalender. Kaum ein Wochenende, an dem kein Event stattfindet.



Genuss für die Ohren

Begnadete Stimmen. Beeindruckende Klavierakrobatik. Das sind **BE-Quadrat**: Bettina Bogdany und Bernhard Viktorin. Diese beiden Gesangstalente, die unterschiedlicher nicht sein könnten, teilen sich jetzt nicht nur eine Bühne, sondern auch noch ein Klavier! Ein energiegeladener Ohrenschaus am 10. März.



Energiegeladen wird sicher auch die **Irish Night mit Hocky & Band** zum St. Patricks Day. Am 24. März geben die Vollblutmusiker bekannte Irish Traditionals, aber auch weniger populäre irische Songs und sogar passende Eigenkompositionen zum Besten. Hocky gehört bereits zu den Stammgästen im Weinwerk und das hat er mit dem niederländischen Blues-Gitarristen **Hans Theessink** gemeinsam. Der Wahlwiener beehrt Neusiedl am 14. April zum wiederholten Male. Mit seiner tiefen Stimme und seinem Musikmix aus Folk und Blues wird er die Herzen seiner Fans zum Schmelzen bringen. Ebenfalls



eine Wahlwienerin, mit festen Goller Wurzeln, ist **Verena Göttl**. Veri & Die Luxuscombo geben am 21. April „Kabinettstücke“ zum Besten. Diese Bezeichnung eignet sich hervorragend als Beschreibung ihres musikalischen Oeuvres, denn ihre Lieder **miteinander leben in Stadt und Pfarre**

sind tatsächlich kleine persönliche Meisterwerke. Seit nunmehr zwei Jahrzehnten ist

Michael Hoffmann fixer Bestandteil der Seewinkler Musikszene und hat in dieser Zeit in den verschiedensten Musikprojekten mitgewirkt. Seine Songs sind nun in kompletter Band-Besetzung zu hören - mit Musikern der Region wie Andreas Salzer (Akustik-Gitarre &

Backing-Vocals), Michael Fink (E-Gitarre), Andreas Göschl (Drums) und Robin Gardmaier (Bass). Verstärkt wird die Truppe am 9. Mai im Weinwerk in Neusiedl am See bei einigen Songs von niemand Geringerem als Josef „Hocky“ Hochedlinger, der mit seiner jahrelangen Erfahrung dieses Band-Projekt unterstützt.



Genuss für die Augen

Mitreißende Erzählungen und beeindruckende Foto- und Filmszenen. Der Oberösterreicher **Helmut Pichler** fasziniert seit Jahren mit seinen Dia-Shows. In seinem neuesten Bild-Abenteuer erzählt er am 8. und 9. März von seiner dreimonatigen Reise in die entlegenen Regionen Neuguineas: „Wenn ich es nicht selbst gese-

hen hätte, würde ich nicht glauben, dass Menschen heute noch so leben wie in der Steinzeit.“

Ein ganz anderes Thema setzte die **Fotogruppe Neusiedl** am See ins Bild. Die diesjährige Ausstellung steht im Zeichen des Windes. Am 6. April wird die Ausstellung im Weinwerk Altbau eröffnet.

Genuss für den Gaumen

„Zum echten Leben“. Ein neuer Fixpunkt im historischen Altbau des haus im puls feiert von 24. bis 28. April seine Eröffnung. Ein Treffpunkt für alle, die sich nach der klassischen & Kaffeehaustadttradition beziehungsweise nach lebendigem Austausch mit und rund um den Wein sehnen. Überraschungsgäste werden am 28. April erwartet.

Einen lebendigen Austausch, pannonisches Flair und „a gmatische Stimmung“ wird es auch am 1. und 2. Juni geben. Nämlich dann, wenn wieder die **WeinFeinkost** am Programm steht. Der urige Weinwerk-Stadl verwandelt sich an diesen beiden Tagen in eine kleine Genussmeile, die alle Stückerln spielt: Probiert werden dürfen g'schmackige Spezialitäten von renommierten burgenländischen Produzenten und kleinen Selbstvermarktern. Und über 150 feine Weine von rund 100 Top-Winzerinnen und Winzern aus dem ganzen Burgenland stehen hier zur Verkostung bereit.




HITZINGER

CREATIVES EINRICHTEN

7100 NEUSIEDL/SEE GARTENWEG 26 TEL. 02167/2595

Pensionisten aktiv

Zwei-Tagesfahrt nach Schärding

Bei der zweitägigen Busreise nach Schärding am 25. und 26. November erlebten 50 Mitglieder eine vorweihnachtliche Zeit, von Sonnenschein bis Schneefall war alles dabei. Bei der Zwischenstation in Kopfing mit Mittagessen in einem urigen Lokal spazierten wir durch den „Waldweihnachtsmarkt“ mit all seinen aus Holz geschnitzten Kunstwerken und selbst gemachten Leckereien.. Am Abend erlebten wir in Schärding die Lichtspiele Show am Stadtplatz, in Form eines beleuchteten Rundweges zu den schönsten Ecken der Stadt, genau so ins beste Licht gerückt die Innbrücke, wie auch das Schloss Neuhaus sowie den barocken Park der Orangerie. Am nächsten Tag gab es eine ausführliche Stadtführung mit dem „Weihnachtsmann“. Bei der anschließenden Schifffahrt am Inn, mit Mittagessen, waren alle Teilnehmer der Meinung, nicht zuletzt auf Grund der Aussicht wie im Bilderbuch, schöner kann es nicht kommen. Auf der Heimfahrt machten wir noch Halt beim Weihnachtsmarkt im Schloss Sigharting, besuchten die Handwerker Ausstellung, die Lebkuchenausstellung sowie die lebende Krippe. Von dieser zweitägigen Fahrt werden alle Teilnehmer noch lange erzählen.

Unsere Weihnachtsfeier am 14. Dezember 2017 im Gasthaus der Familie Windholz „Zur alten Mauth“ wurde mit einer musikalischen Darbietung von Schülerinnen und Schülern der Zentralmusikschule und den Grüßworten unseres Obmannes Karl Panner eröffnet. Die Ehrengäste Präsident J. Grillenberger, Bgm. Elisabeth Böhm und Bezirksvorsitzender Josef Loos richteten weihnachtliche Grüßworte an die zahlreich erschienenen Mitglieder. Für den besinnlichen Teil sorgten Dechant Franz Unger und Pfarrer MMag. Walter Dienesch, als Beitrag zur guten Stimmung las unser Obmann eine heitere Weihnachtsgeschichte vor.

Am 18.01.2018 lud die Ortsgruppe zum traditionellen **Faschingskränzchen** ebenfalls ins Gasthaus „Zur alten Mauth“. Obmann Karl Panner



konnte an die 140 tanzfreudige Pensionisten und Pensionistinnen begrüßen. Mit dabei Bgm. Elisabeth Böhm, Stadträtin Isabell Lichtenberger, Ehrenobmann Josef Ensbacher mit Gattin, als Vertreterin für Bezirksvorsitzenden J. Loos Annamaria Zimmermann sowie zahlreiche Gäste aus den Nachbargemeinden. Für gute Stimmung bis in den späten Abend hinein sorgte „DIDI“ unser neuer musikalischer Alleinunterhalter. Ein voller Erfolg war auch die Tombola mit 50 Haupttreffern und an die 190 Sofortgewinnen. Bedanken möchte sich die Ortsorganisation auf diesem Wege bei ihren Mitgliedern, den Wirtschaftstreibenden und Gönnern für die zahlreichen Tombolaspenden. Herzlichen Dank auch der Familie Windholz für die gute Bewirtung und tolle Unterstützung bei den Vorbereitungen. Es war wieder eine gelungene Veranstaltung.

TERMINE

Klubnachmittage: im Klubraum der Arbeiterkammer, Ob. Hauptstr. 55. 08. und 22. März, 05. und 19. April, 03., 17. und 30. Mai. (Mittwoch) sowie 01., 14. und 28. Juni jeweils ab

14.30 Uhr, danach Sommerpause.

Wanderungen:

01., 17. und 29. März - 14.00 Uhr, Treffpunkt Arbeiterkammer
3. und 18. April; 02., 15. und 29. Mai sowie 12. und 26. Juni
Treffpunkt: Schießplatz Mauth, 15 Uhr

Radwanderungen:

Anradeln am 12. April; danach wieder am 26. 09 (Mittwoch) und 24. Mai sowie am 07. und 21. Juni
Treffpunkt Kalvarienberg-Park - Abfahrt 15.00 Uhr, wir freuen uns und erwarten viele neue „Radler“!
Unser „Freitagskegeln“ im Gasthaus Barrique in Gols findet noch bis Ende März statt.

Vorschau

Das Frühjahrstreffen 2018 findet auf ZYPERN - eine Insel der Superlative - vom 03. bis 10. April statt.
Für die Bustour im September „5 Tage Fluss-Reise in Deutschland“ gibt es noch die Möglichkeit zum Anmelden.

Der Vorstand der Ortsgruppe Pensionisten wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein frohes und gesegnetes Osterfest.



Dr. Karl Heinz Halbritter
ÖFFENTLICHER NOTAR

Umfassende rechtliche Beratung bei Betriebs- und Familienübergaben, Kauf, Tausch und Schenkung, Miet- und Pachtverträge, Erb- und Familienrecht sowie Gesellschaftsgründungen.

Seestraße 2, 7100 Neusiedl am See, Telefon 021678180, Fax 8180-4



Seniorengruppe Neusiedl am See

Am 12. Dezember des Vorjahres hatte die Stadtgruppe zu einer **Weihnachtsfeier** ins Rasthaus „Zur Alten Mauth“ eingeladen. Unter den zahlreichen Gästen und Ehrengästen befand sich auch Stadtpfarrer Gregor Ziarnowski, der zuvor gemeinsam mit den Seniorinnen und Senioren in der Stadtpfarrkirche die Weihnachtsmesse gefeiert hatte. Den festlichen Teil des Nachmittags gestaltete ein Gitarrenensemble der Musikschule Neusiedl am See mit stimmungsvoller Musik. Zwischendurch las Obfrau Ingeborg Berger dem Anlass entsprechende Texte und es wurde gemeinsam gesungen. Direktorin Nora Feigl, Leiterin der Musikschule, bedankte sich bei dieser Gelegenheit für die wiederholten Einladungen ihrer Schülerinnen und Schüler. Sie wird sich in wenigen Monaten in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Obfrau Ingeborg Berger dankte ebenfalls recht herzlich für die stete Bereitschaft, durch die Mitwirkung junger Musikerinnen und Musiker den diversen Veranstaltungen der Stadtgruppe einen feierlichen Rahmen zu ermöglichen.

„Wer klopft an?“ – Unter diesem Motto erlebten Seniorinnen und Senioren der Stadtgruppe beim **„Salzburger Advent“** in der St. Andrä-Kirche in der Stadt Salzburg ein besinnliches, sehr berührendes Konzert. Neben dem Besuch der Krönungsmesse im Dom oder einem der vielen Weihnachtsmärkte in der Stadt stand am zweiten Tag der Reise eine gemeinsame Führung in der „Stille Nacht Kapelle“ in Oberndorf auf dem Programm.

Beim ersten **Stammtisch** am 9. Jänner gab es den obligatorischen Ausblick auf die geplanten Aktivitäten im neuen Jahr. Der Reise-Höhepunkt sollte wohl wieder die Adventfahrt Anfang Dezember nach Salzburg werden. Das bekannteste Weihnachtslied der Welt wird heuer 200 Jahre alt.

Das **Faschingskränzchen** am 6. Februar war bestens besucht. Ins Rasthaus „Zur Alten Mauth“ waren nicht nur viele Gäste aus den umliegenden Ortsgruppen gekommen, sondern auch zahlreiche Ehrengäste wie der 2. LT-Präs. Ing. Rudolf Strommer, Bezirksgeschäftsführer



Die „Senioren-Chaos-Gruppe“ begeisterte in ihren nostalgischen Kostümen die Zuschauer...

miteinander leben in Stadt und Pfarre

Thomas Ranits, StR Mario Müllner, GR Christian Dachs, GR Ing. Thomas Heinrich und Ehrenobfrau Wilma Busch sowie in Vertretung des Bezirksseniorenbundobmannes Johann Farkas.

Andi Wetschka sorgte für den musikalischen Rahmen und erfreute mit seinen Melodien das tanzfreudige Publikum.



... und erntete für ihre schwungvollen Rollator-Tanzeinlagen großen Beifall.

Beim schon traditionellen Schätzspiel wurden insgesamt 3 Preise vergeben. Besonders viele und schöne Preise konnten diesmal im Rahmen der Tombola ausgelost werden. Allen Spendern der Preise sei auf diesem Wege herzlichst gedankt! Mit leiblichen Genüssen von der Familie Windholz bestens versorgt, war das Kränzchen rundum ein gelungenes Fest, das bis in die späten Abendstunden andauerte.

Obfrau und Vorstand wünschen allen Mitgliedern und Freunden der Stadtgruppe einen gesunden Start in den Frühling sowie ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Apropos: Wer aktiv etwas für seine Gesundheit tun möchte - jeden Montag um 09:00 Uhr ist Treffpunkt beim Billa-Parkplatz zum gemeinsamen Walken. Dauer: ca. 1 ½ Stunden

UNSERE NÄCHSTEN TERMINE

Dienstag, 13. März 2018, Stammtisch
 Dienstag, 10. April 2018, Stammtisch
 Samstag, 19. Mai 2018, Mutter- und Vatertagsfeier
 Dienstag, 19. Juni 2018, Grillnachmittag

**Wir müssen glauben,
 um schauen zu können;
 nicht sehen wollen,
 um glauben zu können.**

Charles Haddon Spurgeon

Berichte der Stadtfeuerwehr

Feuerwehrball 2018

Am Samstag, dem 13.01.2018, fand unser Feuerwehrball im Landgasthof „Zur Alten Mauth“ statt. Es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert, getanzt und gelacht. Vielen Dank an alle Beteiligten für die Organisation und Verwirklichung dieses Balles und natürlich an alle Gäste fürs Kommen und Mitfeiern!

konnte unsere Mannschaft wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.

Neuer

Stadtfeuerwehrkommandant

Im Dezember 2017 wurde die Wahl des neuen Stadtfeuerwehrkommandanten abgehalten. Hier wurde von der Mannschaft Reinhard Theuritzbacher zum neuen Stadtfeuerwehrkommandanten gewählt. Günther



**Architekten
Kandelsdorfer**
Z T G m b H



**Ziviltechniker
Diplomingenieure**

A-7100 Neusiedl am See
Untere Hauptstraße 144
Telefon 0 21 67/80 49-0
Telefax 0 21 67/80 49-4
office@kandelsdorfer.com
www.kandelsdorfer.com

**Planung . Prüfung
Bauüberwachung
Beratung
Koordination
Treuhandenschaft
Messungen
Gutachtenerstellung
Parteienvertretung
Übernahme von
Gesamtplanungs-
aufträgen**



Arch. DI Johannes Kandelsdorfer
Arch. DI Martina Kandelsdorfer(r.)
Staatlich befugte und
beeidete Ziviltechniker

DI Niklas Kandelsdorfer
(Landschaftsplanung)



Ebenso möchten wir uns recht herzlich bei der Neusiedler Bevölkerung, allen teilnehmenden Gewerbetreibenden, Sponsoren sowie allen Gönnern der Stadtfeuerwehr Neusiedl am See für ihre Unterstützung bedanken!

Kaminbrand – Wiener Straße

Am Freitag des 11. Jänners 2018 wurde die Stadtfeuerwehr zu einem Brandeinsatz in die Wiener Straße gerufen. „Rauchentwicklung in Wohnung und Dachboden“ so lautete der Alarmierungstext. Nach Eintreffen unserer Mannschaft wurde sofort ein ATS Trupp ins verrauchte Gebäude geschickt, um eine Lageerkundung durchzuführen. Ein Kaminbrand konnte festgestellt werden. Nach einer Überprüfung mittels Wärmebildkamera wurde über die LSZ Burgenland ein Rauchfangkehrer nachalarmiert. Gemeinsam mit diesem wurde das verbleibende Brandgut aus dem Kamin geräumt und Kontrollarbeiten durchgeführt. Nach einem gut zweistündigen Einsatz

Köstner bleibt in der Funktion des Kommandant-Stv. In einer am 05. Jänner 2018 abgehaltenen Mitgliederversammlung wurde vor rund 50 Mitgliedern (Reserve, Aktive, Jugend) das neue Kommando sowie die einzelnen besetzten Funktionen vorgestellt. Ebenso wurden Pläne und Vorhaben erläutert. Anschließend gab es in der Fahrzeughalle ein gemütliches Zusammensein mit Ofenkartoffeln und heißen Maroni.

Hier möchten wir uns auch bei unserem Christian Harrer für seine Tätigkeit als Stadtfeuerwehrkommandant recht herzlich bedanken und wünschen ihm weiterhin alles Gute.

13.01.2018 -

Brand eines Müllcontainers

Samstagabend, 18:49 Uhr. Die meisten KameradenInnen waren gerade dabei, sich für den Ball fesch zu machen, als die Rufempfänger anschlügen. „Mülltonnenbrand in der Seestraße bei Fa. Billa“ lautete die Einsatznachricht. Raus aus der Aus-

geh-Uniform, rein in die Einsatzkleidung und ab zum Einsatzort. Ein Müllcontainer war aus unbekanntem Gründen in Brand geraten. Das Feuer konnte jedoch rasch gelöscht und kurz danach „Brand aus“ gegeben werden. Objekte oder Personen waren zu diesem Zeitpunkt nicht gefährdet. Rasch wurde dann in das Feuerwehrhaus eingerückt. Rechtzeitig zum Beginn des Balls waren unsere KameradenInnen wieder da.



Feuerwehrfest 5. und 6. Mai 2018

Zu unserem traditionellen Feuerwehrfest möchten wir Sie schon jetzt recht herzlich einladen. Dieses findet heuer am 05. und 06. Mai 2018 im Feuerwehrhaus statt. Am Samstag geht's ab 13:00 Uhr mit dem Rahmenprogramm los. Am Samstagabend sorgt wieder die Gruppe „Bärenstark“ für musikalische Unterhaltung und gute Stimmung. Am Sonntag findet um 10:00 Uhr die Hl. Messe in der Fahrzeughalle statt.

An beiden Festtagen stehen div. Fahrzeuge und Geräte für unsere Gäste zur Besichtigung bereit. Ebenso wird für das leibliche Wohl unserer Besucher bestens gesorgt. Wir würden uns freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

NEUE EISENSTÄDTER

Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgesellschaft m.B.H.
7000 Eisenstadt, Mattersburger Straße 3a, t 0 26 82 - 6 55 60, www.nebau.at



Pappelweg

3-Zimmer-Wohnungen
WNFL rd. 86 m²
Obergeschoß, Balkon, Stellplatz
HWB 27 kWh/m²a, fGEE o,73

SOFORT BEZIEHBAR!
Keine Wohnbauförderung!

wohnen in NEUSIEDL am SEE



Untere Hauptstraße

2- und 3-Zimmer-Wohnungen
WNFL rd. 55 bis 83 m²
HWB 33 kWh/m²a, fGEE o,61

**JETZT SONDERFINANZIERUNG
MÖGLICH:**
Eigenmittel ab rd. EUR 5.187,-
mtl. Miete ab rd. EUR 518,-

Wir bauen Ihren Wohntraum!

Frau Stadler
02682 65560 DW 20
m.stadler@nebau.at



www.nebau.at



Mit Dampf durch Siebenbürgen

Zeit für rumänische Landschaften & Zugfahrten

- Flug Wien – Bukarest – Wien
- 7 ÜN/HP in ausgewählten Mittelklasse-Hotels
- Rundreise laut Programm im lokalen, modernen Reisebus
- Ausflüge laut Programm mit örtlicher Reiseleitung

Termine: 05.06. – 12.06.2018 03.07. – 10.07.2018
31.07. – 07.08.2018 21.08. – 28.08.2018

ab **€ 599,-** p.P. im DZ
zzgl. Eintrittsgebühren € 35,- (obligatorisch)



Budapest kompakt

Günstig die Perle der Donau entdecken

- Reise im BLAGUSS-Komfortbus
- 1 ÜN/Bufferfrühstück im 4* „Danubius Hotel Budapest“
- Stadtbesichtigung Budapest
- Örtliche Reiseleitung

Termine: 07.04. – 08.04.2018 05.05. – 06.05.2018
20.10. – 21.10.2018 24.11. – 25.11.2018
15.12. – 16.12.2018

ab **€ 89,-** p.P. im DZ

Information & Buchung

Hauptplatz 21
7100 Neusiedl/See
T: 02167 8141
neusiedl@blaguss.at

BLAGUSS
www.blaguss.com

Weil jeder Ziele hat

Rotes Kreuz

Blutspende

Wir dürfen uns für 2017 wieder für zahlreiche Blutspenden bedanken. Im Bezirk Neusiedl fanden in 24 Gemeinden 58 Blutspendeaktionen statt, bei denen 3.917 Blutkonserven gespendet wurden. In der Stadtgemeinde Neusiedl am See gab es 5 Aktionen mit 412 Spenderinnen und Spendern. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung. Mit

Ihrem Beitrag können wir Leben retten.

Am Sonntag, den 11.02. gab es die erste Blutspendeaktion des Jahres 2018. Dabei wurden auch 14 Ehrungen vergeben.

Für 25 Blutspenden mit Bronze geehrt wurden Silvia Artner, Reinhard Beck, Dominik Berger, Martina Lehner, Anton Mahr, Johann Millner, Melitta Mut-

tenthaler, Walter Sattler, Christian Sellinger, Elisabeth Sonnleitner, Hedwig Swaton und Claudia Wehofsky.

Für 50 Blutspenden wurde DI Peter Herk-Pickl mit Silber geehrt.

Für 100 Blutspenden erhielt Maria Hiermann Gold mit bronzenem Lorbeerkranz.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Spenden

Ende 2017 durften wir uns über zahlreiche Spenden freuen, die uns bei unseren vielen Tätigkeiten unterstützen werden.

Von der Familie Preschitz, die am 8. Dezember in ihrem Heurigen einen Christbaumverkauf veranstaltete, erhielten wir den Reinerlös von 500 Euro für den Ankauf von wichtigem Sanitätsmaterial für die Bezirksstelle.

Von Kolar Baustoff GmbH dürfen wir uns über eine Spende von 1.143,36 Euro freuen, die bei ihrer Punschhütte erzielt wurden.

Unsere eigene Punschhütte beim Adventdorf am Anger war auch heuer wieder sehr erfolgreich. Etwa 1.250 Euro werden verwendet, um wie angekündigt einen Defibrillator für einen unserer First Responder anzuschaffen. Aus den Einnahmen am 9. Dezember, an dem Sie von unserer Jugendgruppe umsorgt wurden, werden T-Shirts für die Kinder und Jugendlichen der Gruppe angeschafft.



Ein Geheimnis kann nicht verstanden werden – dann wäre es kein Geheimnis mehr. Ein Geheimnis will wiederholt werden. Bei Tag und bei Nacht. In Freude und Leid. Es kann nicht erklärt werden, ob und wie Jesus selbst bei uns ist. Es kann aber wiederholt und gefeiert werden, dass er bei uns ist.

Fragen Sie uns: Kolar-Hausmesse von 5. – 7. April!

Wir möchten Sie bereits vorab sehr herzlich zu unserer Hausmesse einladen. Es gibt wieder einige Neuheiten zu erfahren und zu sehen. Mit tollen Angeboten und informativen Gesprächen unterstützen wir Ihr Bauvorhaben. Sie sind uns herzlich willkommen!

hagebau **KOLAR**
DAS *andere* BAUGESCHÄFT

Kolar Baustoff GmbH

7100 Neusiedl/See · Unt. Hauptstraße 79 · Tel. 02167/2698 · Fax DW 22 · www.kolar.co.at

Voneinander – Miteinander – Füreinander Im Gymnasium lernen Kinder mit Kindern



Ein besonderes Projekt läuft in diesem Schuljahr im Gymnasium. 15 Schüler der Oberstufe helfen Schülern der Unterstufe in den Fächern Mathematik und Latein – und zwar in ihrer Freizeit, ohne bezahlt zu werden. Jede zweite bis dritte Woche lernen die jungen Tutoren mit ihren Schützlingen. Bei der Vor- und Nachbereitung werden sie von Lehrpersonen unterstützt. Hauptbeweggrund der Oberstufenschüler ist die Freude, jüngeren Mitschülern zu helfen. „Es ist schön, wenn sie den Stoff verstehen. Schüler können von Schülern so viel

lernen“, meint eine beteiligte Jungtutorin. „Wir dürfen die Stunden selbst gestalten – da lernt man schon einiges. Manches habe ich beim Erklären viel besser und tiefer verstanden als zuvor“, ergänzt einer ihrer Kollegen.

Die betreuten Unterstufenschüler sind begeistert: „Wir lernen, aber es ist nicht wie Unterricht. Wir arbeiten gemütlich in der Gruppe. Die größeren Schüler sind nett und erklären sehr gut.“ Auch etwaige „Ängste“ vor der Oberstufe können durch dieses Projekt genommen werden.

Die Projektleitung ist von der Wichtigkeit des Unternehmens überzeugt. Jüngere Kinder bräuchten reale Vorbilder; ältere Schüler bräuchten Möglichkeiten, an etwas gemeinsam zu arbeiten – aus Überzeugung und Idealismus. Es sei eine Win-win-Situation.

Während in diesem Schuljahr nur Drittklässler in Mathematik und Latein betreut werden, ist für die Zukunft eine Erweiterung geplant. Das wichtige Projekt soll am Gymnasium die Möglichkeit haben zu wachsen, wünscht sich auch die Direktion.

www.gymnasium-neusiedl.at

30 burgenländische Übungsfirmen



Im offiziellen Jahr der Übungsfirmen fand am Dienstag, den 6. Februar, in den Turnsälen der Akademie der Wirtschaft die zweite burgenländische Übungsfirmenmesse statt. 30 Aussteller mit insgesamt 370 Schülerinnen und Schülern kamen aus dem ganzen Burgenland, um hier ihr Unternehmen zu präsentieren. Zudem wurden im Sinne des schultypenübergreifenden Arbeitens auch Klassen von Neuen Mittelschulen eingeladen. In diesem Messebetrieb zum Angreifen konnte den Kindern das wirtschaftliche Geschehen anschaulich nähergebracht werden. Eine Übungsfirma ist das Herzstück der kaufmännischen Ausbildung einer Handelsakademie und Handelsschule. Sie ist ein virtuelles Unternehmen, in dem der Praxisteil absolviert wird. Einmal im Jahr stellen die Mitarbei-



terinnen und Mitarbeiter ihren Betrieb ganz real auf einer Messe aus. Hierbei haben sie die Gelegenheit, ihre Produkte zu bewerben, Ein- und Verkaufsgespräche zu führen

und andere Geschäftszweige kennenzulernen.

www.akwi.at

Start des Projektes ENERGIEWENDEN am PANNONEUM



Als einzige Oberstufenform starten Schülerinnen und Schüler der 3 CW mit Mitarbeitern der PH Eisenstadt, der FH Burgenland und regionalen Firmen ein fächer-, schulstufen- und institutionenübergreifendes Projekt im NAWI- Unterricht zum Schwerpunkt Physik.



Die Schüler/innen des dritten Jahrganges der Abteilung Wirtschaft lernen auf diese Art angewandte Energieforschung kennen. Die didaktischen Ansätze mit Augenmerk auf Diversität und Chancengleichheit spannen hierbei den Bogen vom Alltag der Forscher/innen und Innovator/innen bis hin zur geplanten gemeinsamen Entwicklung eines Energiekonzepts für die Schulstandort-Gemeinden. Der dokumentierte Erkenntnisgewinn und eine Reihe von Tools und Formaten sollen in zwei Schuljahren erprobt und auch anderen Schulen zur Verfügung stehen. So plant das Projektteam an der Schule eine gemeinsame Aktion mit Volksschüler/innen aus Neusiedl.

Die Jugendlichen sollen so für Forschung, Technologie und Innovation (FTI) zum Themenschwerpunkt „Erneuerbare Energie“ begeistert werden. In einer Workshopreihe am Schulstandort werden Grundkenntnisse vermittelt, Leuchtturmprojekte im Ländervergleich bilingual vorgestellt, Datenerhebungen und Datenanalysen teils mit Technologieunterstüt-

zung durchgeführt, ein Wissensblog geführt und Exkursionen zu Energiebetrieben und Labors zeigen praktische Anwendungen. Das Projekt soll ein Beitrag zur Bewusstseinsbildung im Sinne gesellschaftlicher Ziele im Energie- und Klimaschutzkontext sein und Verbindungen zum Konzept der ÖKOLOG-Schule schaffen.

www.pannoneum.at

Volksschule am Tabor

Auch wenn uns das Wetter heuer einen Strich durch die Rechnung macht und der See nicht zufriert, wollten wir nicht auf das Eislaufen verzichten. Deshalb packten wir unsere sieben Sachen und machten uns auf den Weg nach Eisenstadt. Es war ein herrlicher Tag. Es hat zwar ein bisschen geregnet, aber durch die neue Überdachung blieben wir alle trocken. Zumindest auf den Köpfen. Aber das ließ uns nicht verzagen. Wir Lehrerinnen sind sehr stolz auf unsere Kinder. Gerade die Anfänger haben uns wirklich überrascht mit ihrem Mut und der großen Ausdauer. Bravo!



Neusiedler Sportmittelschule

Wir sind Hallen-LANDESMEISTER Futsal

Unsere Burschen haben es heuer geschafft und sind die Landesbesten geworden. Damit vertreten sie unser Bundesland bei den Bundesmeisterschaften in Steyr.



Polytechnische Schule

Unsere Jugendlichen haben heuer beim Tag der Offenen Tür ihr Können unter Beweis gestellt, indem sie die Besucher in die Arbeitsabläufe der Fachbereiche einführten.

Die Polytechnische Schule ist DIE Schule für die Berufsvorbereitung. Die LehrerInnen der PTS nehmen ihre Verantwortung sehr ernst und unterstützen die SchülerInnen beim Finden des richtigen Berufes, bei der Erstellung der Be-

www.pts-neusiedlamsee.at

werbungsunterlagen, beim Suchen einer Firma... Viele Aspekte gehören erörtert und besprochen.

Ein besonderes Highlight stellt zu Semesterbeginn die Vorbereitung auf die SEL-Gespräche (Schüler-Eltern-Lehrer-Gespräche) dar. Die Jugendlichen müssen im Rahmen dieses Gespräches eine Präsentation darbieten, in welcher ihre Zielsetzungen und bereits erledigte Arbeiten vorgestellt werden.



miteinander leben in Stadt und Pfarre

**Neusiedler
Mittel
Schule**
Die Sportmittelschule

Vienna's English Theatre

Auch in diesem Schuljahr war wieder das Vienna's English Theatre bei uns zu Besuch. Das Stück „A Family Affair“ von Sean Aita greift die Alleinerzieher- und Patchwork-Familien Thematik auf und erweitert diese um das Thema Flüchtlingsintegration. Ein hochaktuelles Stück, das sehr humorvoll unter Einbindung vieler SchülerInnen umgesetzt wurde.



SCHOOL OF WALK – WIR WAREN DABE!!!

Mit über 40 Personen nahm unsere Schule am „School of Walk“ teil, der von Neusiedl am See nach Oggau führte. Über 25 km Fußmarsch waren zu bewältigen – und ALLE haben das Ziel erreicht! Eine tolle Leistung, die von der Sportlichkeit unserer SchülerInnen (und natürlich auch LehrerInnen) zeugt.

www.nms-neusiedl.at

pts
POLYTECHNISCHE SCHULE
NEUSIEDL AM SEE
Lernen für die Praxis

Röm. kath. Neue Mittelschule

Dialog macht Schule



Der Workshop „Dialog macht Schule“ bietet die Begegnung mit den drei großen monotheistischen Weltreligionen Judentum, Christentum und Islam. Die 3a und 3b nahmen daran teil.

Ziele dieses Workshops sind die Bekanntschaft mit den drei genannten Religionen, das Kennenlernen deren Gemeinsamkeiten und Unterschiede und damit auch eine Prävention gegen Antisemitismus und Islamophobie. Die Besonderheit dieses Formats liegt im direkten Vergleich der verschiedenen Religionen nach Themen: Abraham, Religionsgründer, Feiertage, Lebenskreisfeste, Übertritt, Speisevorschriften, Gebete, Gebetshaltungen, Kleider-

vorschriften, Gebetskleidung, Gotteshäuser, Gebete, Heilige Schriften, Kalender, Sprache und Schrift, religiöse Symbole, GlaubensanhängerInnen weltweit, ...



Die Klosterschule
in Neusiedl am See
Neue Mittelschule

Englisch Sprachwoche

Die Schülerinnen der 3. Klassen arbeiteten in 3 Kleingruppen mit 4 „Native Speakers“ aus Irland, USA, und Südafrika. Dabei wurde auf spielerische Weise gelernt und ausschließlich Englisch gesprochen.

Am letzten Sprachwochentag zeigten dann die Schülerinnen von 11:50-12:40 ihr Können. Dazu waren natür-



lich Eltern und Schüler anderer Klassen herzlich in den Turnsaal eingeladen.

Röm. kath. Volksschule

Mein Körper gehört mir

„Mein Zimmer, mein Auto, meine Mama!“ Schon die Kleinen wissen, was ihnen gehört. „Mein Mund, meine Beine, mein Po?“ Dass sie Besitzansprüche auf ihren Körper haben, wird Kindern nur sehr selten beigebracht. Sie wachsen mit körperlicher Nähe auf – und die tut eigentlich immer gut. Aber manche Erwachsene missbrauchen das Vertrauen der Kinder.

Und gerade im nahen sozialen Umfeld verschwimmen die Grenzen zwischen Zärtlichkeit und Missbrauch sehr langsam. „Ja, ich mag meinen Onkel. Nein, ich mag nicht, wie er mich gerade berührt!“

Viele Kinder verstummen, wenn sich ihre Ja- und Nein-Gefühle widersprechen.



Die 3. und 4. Klassen der Klosterschule in Neusiedl am See haben im Jänner das vierwöchige Programm „Mein Körper gehört mir“ vom österreichischen Zentrum für Kriminalprävention genossen. Es handelt sich dabei um ein interaktives, theaterpädagogisches, mehrteiliges Stück. 2 Schauspieler stellen den Kindern in verschiedenen Szenen sexuellen Missbrauch vor und besprechen das Geschehene sofort.

Im Vorfeld gab es einen Elternabend, bei dem den Eltern alle Szenen vorgespielt wurden und wo von den Müttern und Vätern Fragen dazu gestellt werden konnten. Die Resonanz der Eltern war äußerst positiv.

„Mein Körper gehört mir“ möchte den Schülerinnen und Schülern helfen zu verstehen,

- dass zwischen einem Ja-Gefühl und Nein-Gefühl unterschieden wird
- dass sie ihren eigenen Gefühlen vertrauen sollen
- dass ihr Körper ihnen alleine gehört
- dass sie selbst zu ihrer eigenen Sicherheit beitragen können
- dass es feste Regeln gibt, wie man sich in unsicheren Situationen schützen kann

Die Klosterschule in Neusiedl am See bedankt sich beim Lions Club, den Kiwanis sowie dem Elternverein der Klosterschule, die gemeinsam dieses Projekt finanzierten.



Die Klosterschule
in Neusiedl am See
Volksschule

Alles weiß bei den Sternengruppenkindern

Die Sternengruppenkinder vom TABOKI nahmen die verschneite Landschaft zum Anlass, um einen „weißen“ Tag zu feiern.

Zuvor erkundeten die Kinder den Schnee im Garten, bauten Schneemänner und flitzten mit den Rutschtellern den Hügel hinab. Im warmen Gruppenraum wurden

passend zum Thema Spiele gespielt, gemalt, Lieder gesungen und Experimente gemacht.

Das Highlight für alle war die Fête blanche, zu der alle Kinder weiß gekleidet erschienen und an der weiß gedeckten Tafel leckeres Grießkoch essen durften.



Schulbesuch der Fischegruppe

Die Fischegruppe des röm. kath. Kindergartens besuchte auf Einladung von Fr. Lehrer Pototschnig kurz vor Weihnachten die „ZebraKinder“ der 2a Klosterschule.

Wir freuten uns schon sehr auf diesen Besuch. Einerseits trafen wir bekannte Gesichter – ehemalige Fischekinder – wieder. Andererseits rückt für die Vorschulkinder der Schulstart immer näher.

Frau Lehrer Pototschnig und ihre Schüler hatten einen Sesselkreis für uns gerichtet und im Klassenraum, der mit vielen Werkstücken geschmückt war, brannten festlich die Kerzen am Adventkranz.

Wir sangen Lieder und sagten Gedichte auf und zum Abschluss beschenkten wir uns gegenseitig mit bemalten Holzengerln und gefalteten Tannenbäumen.

Bevor wir in den Kindergarten zurückkehrten, durften wir noch eine Runde durch das Schulhaus machen, um die Vorschulkinder schon mit dem Eingangsbereich, der Garderobe, den Toiletten uvm vertraut zu machen.

Wir freuen uns schon auf ein nächstes Mal!



Josef Kamper GmbH

www.autohaus-kamper.at

netzwerk programm

frühling_sommer 18

7. Apr. 2018 Neusiedler Flurreinigung – Treffpunkt um 8:00 beim Bauhof

8:00 Uhr



Das Netzwerk beteiligt sich auch heuer an der gemeinsamen, jährlichen Flurreinigung des Neusiedler Hotters, welche von der Stadtgemeinde durchgeführt wird und zu der alle Vereine und BürgerInnen der Stadt herzlich eingeladen sind.

Falls vorhanden: Bitte Arbeitshandschuhe mitnehmen.

Für die Verpflegung aller HelferInnen nach der Flurreinigung ist seitens der Stadtgemeinde gesorgt!

5. Mai 2018

14:00 Uhr



Hoad-Radln nach Podersdorf am See

Neu-NeusiedlerInnen und „alte Hasen“ sind gleichermaßen eingeladen, gemeinsam durch den Nationalpark Neusiedlersee-Seewinkel zu unseren FreundInnen nach Podersdorf am See zu radeln. Nach einem gemütlichen Heurigenbesuch geht es anschließend gestärkt und erholt nach Neusiedl am See zurück.

Mai & Juni 2018

Projekt „Gesunde Schule“



Seit dem Jahr 2013 organisiert der Verein NEZWERK gemeinsam mit den Neusiedler Schulen sowie vielen ehrenamtlichen HelferInnen und Vereinen das Projekt „Gesunde Schule Neusiedl am See“. Ihren Ausgang fand das Konzept „Gesunde Schule“ im Projekt „Gesunde Stadt“, dessen Ziel es war, die Neusiedler Bevölkerung für mehr Gesundheitsbewusstsein zu sensibilisieren.

Mit der Fortführung dieser Idee in den Schulen von Neusiedl am See möchte das NEZWERK vor allem Kinder und Jugendliche erreichen und ihr Interesse für dieses wichtige Thema wecken.

6. Juli 2018

18:00 Uhr

im Pfarrgarten



2. Neusiedler Musikerfest

Das NEZWERK lädt alle Musikinteressierten, KlangkünstlerInnen und LiedermacherInnen zu einem gemütlichen Beisammensein im Pfarrgarten von Neusiedl am See ein. Bei Musizieren und Singen sowie Speis und Trank stehen das Miteinander und die Freude an der Musik im Mittelpunkt.

Das zweite Neusiedler Musikerfest wird vom NEZWERK und dem Jugendchor „Chiquitas“ veranstaltet.

18. Aug. 2018

ab 15:00 Uhr

im Nezwerk

Chill´n Burger

Sommer, Sonne, lässige Sounds und Burger in allen Variationen: Heuer veranstaltet das Netzwerk einen „Chill im Nezwerk“-Nachmittag zum Thema „Alles Burger!“. Ob vegetarisch oder klassisch - für jeden/jede ist die passende Variante dabei!



30. Aug. 2018

ab 19:00 Uhr

im Nezwerk

Summer Lounge - I Musik I Snacks I Drinks I Cocktails I

Kühle Getränke, leckere Snacks und lässige Cocktails stehen bei der NEZWERK- „Summer Lounge“ auf dem Programm – die perfekte Gelegenheit, um den Sommer 2018 in entspannter Atmosphäre ausklingen zu lassen!



OSTER_

ferien_KURZ

2018

FAHRSCHULE PANNONIA

NEUSIEDL

www.pannonia.at

+43 2167 2984

FAHRSCHULE PANNONIA

ERKEHESÜB GSPATZ

23.märz

anmeldung-jetzt!

einstieg non_stop!

8_tage

gratis shuttle!

next 3_WO chen_kurse

6.mär
10.apr

NON_STOP
di, fr 18h, sa 9h



spezialpreise

klimaaktiv

mobil fahrschule

Ein Blick zurück ...

Adventlauf

Am 10. Dezember 2017 fand bereits der 3. Neusiedler Adventlauf statt, der wieder in Kooperation von LTC Seewinkel und Netzwerk veranstaltet wurde. Es fanden sich wieder rund 400 Läufer aus neun Nationen im Adventdorf ein, um in den fünf verschiedenen Kategorien an den Start zu gehen. Bei den beiden Hauptbewerben konnten sich die Sieger der ersten Edition nach jeweils einjähriger Pause



wieder den Titel sichern.

Wir bedanken uns hier auch ganz herzlich bei den freiwilligen Helfern, ohne die die Durchführung so einer Veranstaltung nicht möglich wäre!

Punschhütte

Auch in diesem Advent hatte das Netzwerk wieder eine Hütte im Neusiedler Adventdorf am Anger, bei der wir dieses Mal neben Glühwein und Tee auch erstmals Raclettebrote unseren Gästen servieren konnten.



Keksebacken

Im Netzwerk wurde in der Adventzeit auch das schon traditionelle Keksebacken angeboten,



bei dem Kinder ihre ersten Krapferl unter fachlicher Anleitung backen und auch gleich kosten konnten.

CD-Präsentation mit Lesung:

Michael Hess und Harald Fink stellten im Pfarrheim im Rahmen eines „pannonisch ironischen Starts in den Advent“ ihre neue CD vor, die mit Geschichten von Jakob Perschy umrahmt wurde. Das begeisterte Publikum wurde von dem Trio über zwei Stunden wunderbar unterhalten und durfte sich über einen durchaus gelungenen Abend freuen.

Generationenstammtisch



Zusammen mit der Gemeinde veranstalteten wir einen Generationenstammtisch zum Thema „Mobilität in Neusiedl am See“, bei dem darüber diskutiert wurde, wo und wann man auch einmal auf das Auto verzichten kann.

www.nezwerk.at



KLAR  KURS

www.klarkurs.at

Bereit für die Zukunft?

Digitale und beleglose
Steuerberatung



Verwalten Sie Ihren Erfolg online
Kein kompliziertes Ordnen oder Kopieren mehr



klarkurs steuerberatung gmbh | Peter-Floridan-Gasse 4 | 7100 Neusiedl am See | www.klarkurs.at

Neusiedler Faschingsumzug 2018

Nach einem Jahr Pause veranstaltete das Team der Katholischen Jugend gemeinsam mit der Katholischen Jungschar der Stadtpfarre Neusiedl am See am 10. Februar wieder den traditionellen „Neusiedler Fasching“.

Mit jeder Menge leckerer regionaler Spezialitäten des „Sautanzes“, der von Neusiedler Weinbauern organisiert wurde, startete das närrische Treiben am Vormittag des Faschingsamstages. Begrüßt von zahlreichen Faschingsnarren, kostümierten Gesichtern und bunten Umzugs-wägen zog das heurige Faschingsprinzenpaar als Prinz Christopherus I. und Prinzessin Carla am Hauptplatz



ein, um den Faschingsumzug offiziell zu eröffnen. Neben Stadtpfarrer Grzegorz Ziarnowski, dem ehemaligen Stadtpfarrer Franz Unger, Pfarrgemeinderätin Michaela Sattler und Stadtrat Mario Müllner fungierte das Prinzenpaar ebenfalls als Jury. Sie alle zeigten sich von den kreativen Faschingswägen und Fußgruppen beeindruckt und waren begeistert von den phantasievollen Ideen der teilnehmenden Vereine und Privatgruppen. Ebenso besuchten zahlreiche NeusiedlerInnen und BesucherInnen aus dem Bezirk den Umzug durch das Neusiedler Stadtzentrum und genossen das farbenfrohe Treiben. Letztlich wurden die TeilnehmerInnen des Faschingsumzuges für ihr Engagement und ihre tollen Umsetzungen mit Preisen, einem Pokal und Weinspenden belohnt. Im Anschluss sorgten die LiveBands „Captain Minus & die Mathematiker“ und „Time Bänditz“ für musikalische Unterhaltung und jede Menge gute Stimmung.

Sowohl im Vorfeld der Veranstaltung bei den anfallenden Aufbau- und Organisationsarbeiten als auch bei den Abbau- und Aufräumarbeiten nach Ende des bunten Treibens gaben viele Mitglieder und freiwillige HelferInnen ihr Bestes – durch zahlreiche helfende Hände konnten anfallende Tätigkeiten, wie Auf- und Abbau von Bar und Bühne, Straßensperren und Reinigungsarbeiten schnell und reibungslos erledigt werden.

Das Team der Katholischen Jugend und Jungschar möchte sich auf diesem Wege noch einmal bei allen freiwilligen HelferInnen, UnterstützerInnen, SponsorInnen und BesucherInnen herzlichst bedanken, denn ohne sie wäre diese

Veranstaltung nicht möglich!



Platzierungen

Kategorie Vereine

- Spaßverein am Nyikospark - Trumplpfad
- Impulse - Captain Iglu
- NSC Damen - 80iger Jahre



Kategorie Private

- Rathaus Neusiedl am See - Tanz der Papiere
- Family and Friends - Schneewittchen und die 7 Zwerge
- 501st Austrian Garrison - Star Wars



Einladung zum offenen Osterstüberl

Bereits für viele Neusiedlerinnen und Neusiedler eine echte Tradition: Das offene **Osterstüberl** der Katholischen Jugend im **Johannesstüberl** des Pfarrheims **nach der Auferstehungsmesse** am Karsamstag (31. März). Natürlich laden wir auch in diesem Jahr alle herzlich dazu ein, uns zu besuchen und den Abend bei Getränken und Snacks sowie vielen bekannten Gesichtern gemütlich ausklingen zu lassen.

Wie alles begann



Die Pfingstgeschichte der Bibel liest sich wie das Drehbuch zu einem spannenden Film: „Da kam plötzlich vom Himmel her ein Brausen, wie wenn ein heftiger Sturm daher fährt, und erfüllte das ganze Haus, in dem sie waren. Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten; auf jeden von ihnen ließ sich eine nieder. Alle wurden mit dem Heiligen Geist erfüllt und begannen, in fremden Sprachen zu reden, wie es der Geist ihnen eingab.“ So wird das Pfingstereignis, die Gabe des Heiligen Geistes, in der Apostelgeschichte beschrieben (Apg. 2, 2-4).



Genau verstehen kann man wohl nicht, was die Anhänger Jesu an diesem Tag erlebt haben. Aber man sieht die Auswirkungen: Eine Gruppe wird mutig, so wie unsere Firmlinge, die sich trauen, den Weg der Firmvorbereitung zu gehen, die sich trauen,

die Messe mitzugestalten und vor vielen Menschen zu sprechen, die sich trauen, sich in eine Gruppe zu integrieren um neue Beziehungen aufzubauen. Damals saßen die Jünger

zuerst ziemlich zaghaft beisammen. Dann gehen sie plötzlich nach außen und erzählen von Jesus Christus und seiner Frohbotschaft. Nicht nur in der eigenen, sondern auch in fremden Sprachen. Die Botschaft wird allen verkündet. Das ist mutig und zukunftsweisend. Weil sie begeistert sind, können sie auch andere begeistern. So wird aus dem kleinen Häuflein der ersten Christen am Rande der damaligen zivilisierten Welt eine Weltreligion – ganz nach dem Auftrag Jesu Christi: Gehet hinaus in alle Welt!

Die Firmung greift das Pfingsterlebnis auf und will jungen Christen den Heiligen Geist vermitteln. Das passt gut in das Lebensalter, in dem die Firmung üblicherweise gespendet wird. Als 13- oder 14-jährige Jugendliche brauchen sie ein Sakrament der Stärkung. Es hilft ihnen beim Zugang zu ihren eigenen positiven Ressourcen, aber auch dabei, sich für den Heiligen Geist zu öffnen, der ihnen beisteht, wenn sie als junge Erwachsene verantwortungsvoll durchs Leben gehen wollen.

**Dachdeckerei • Spenglerei
Flachdachabdichtungen**

HAIDER  GmbH



**DAS DACH, STARK
WIE EIN STIER!**

Dachdeckerei Haider GmbH

Eisenstädter Straße 3
7100 Neusiedl am See
Tel.: 02167 / 22 77
Büro: Teichgasse 8

www.dachdeckerei-haider.at





An jeder stillen Quelle, unter jedem blühenden Baum begegnet er mir in der Wärme seiner Liebe.
Johann Wolfgang von Goethe

Ministranten in Aktion

So wie im letzten Jahr war das Lagerfeuergrillen im Pfarrgarten ein Höhepunkt für die Ministranten. Am Samstag versammelten sich die Ministrant/innen um das Lagerfeuer um Würstel, Speck und Paprika zu grillen. Der Grillnachmittag wurde auch heuer wieder ein großer Spaß und als „Dankeschön“ für die freiwilligen Dienste in den Messen der Ministrant/innen veranstaltet.

Die Ministranten in Neusiedl feiern den Advent Ministrantenmesse

Auch dieses Mal gestalteten die Ministranten aus Neusiedl am See gemeinsam mit der Katholischen Jungschar eine Messe im Advent. Die Ministranten luden die Pfarrgemeinde zum Zweiten Advent am 10. Dezember um 10:00 Uhr zum gemeinsamen Gottesdienst ein.

Verabschiedung und Aufnahme der Ministrantinnen und Ministranten



Ein großes Dankeschön an die Ministranten für ihre jahrelangen Dienste als Ministranten in der Stadtpfarrkirche Neusiedl am See. Mit dem Festgottesdienst im Dezember wurden die Ministranten feierlich verabschiedet und die neuen Ministrant/innen in die Gruppe aufgenommen.

Kekse backen im Advent

Anfang Dezember 2017 wurden wieder Kekse gebacken. Neben Vanillekipferln, Linzeraugen und Mürbteigkeksen darf der Spaß nicht zu kurz kommen. Drauf freuten sich die Ministranten schon und es wurde, wie im letzten Jahr, ein großer Erfolg.



Ministranten im Jahr 2018

Fasching bei den Ministranten

Mit viel Spaß und lustigen Spielen verbrachten die Ministrantinnen und Ministranten den Samstagnachmittag im Netzwerk



den Fasching. Von „Sesseltanz“ über „Schwedenbomben wettessen“ zu lustigen Rate- und Denkspielen feierten die Ministrantinnen und Ministranten aus Neusiedl den Fasching.

Aktionen im Sommer

Im Juni veranstalten die Ministrantinnen und Ministranten das jährliche Sommerfest und laden auch heuer wieder die Erstkommunikationskinder dazu ein.

Weiters im Sommer möchten die Ministrantinnen und Ministranten einen Ausflug nach Wien machen und den Stephansdom besichtigen.

Wie jedes Jahr werden auch heuer wieder neue Ministrant/innen gesucht. Falls Interesse besteht, liegen die Anmeldeformulare in der Sakristei auf.

Das Interesse und die Begeisterung ist da? Du willst Ministrantin/ Ministrant sein? Die heilige Erstkommunion hast du auch schon empfangen? Dann einfach in der Sakristei melden!!!

SPARKASSE
Was zählt, sind die Menschen.

Sparefrohe Ostern
wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie.



www.sparkasse.at

www.neusiedler-nachrichten.at

Dreikönigsaktion – Hilfe unter gutem Stern

Die Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar Österreich hat auch in Neusiedl bereits lange Tradition. Zahlreiche Kinder und Jugendliche ziehen jedes Jahr von Haus zu Haus, bringen den weihnachtlichen Segen und sammeln Spenden für notleidende Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika.

So freut es uns, dass sich auch in diesem Jahr wieder so viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene unserer Pfarre in den Dienst der guten Sache gestellt und an der Dreikönigsaktion beteiligt haben. **31 Sternsingergruppen – 124 Kinder und Jugendliche und 47 Begleitpersonen** – waren am 2. und 3. Jänner in Neusiedl unterwegs. Das Ergebnis der diesjährigen Sammelaktion beträgt **€ 21.857,-**

Wir möchten uns hiermit nochmals bei allen Kindern, Jugendlichen, Begleitpersonen und natürlich all denjenigen, die zum Gelingen der



Sternsingeraktion beigetragen haben, bedanken.

Und natürlich ein herzliches Vergelt's

Gott an alle Unterstützerinnen und Unterstützer.

Die Jungschar stellt sich vor

Als Team der katholischen Jungschar Neusiedl am See gestalten wir die wöchentlichen Jungscharstunden, veranstalten in den Sommerferien unser Jungscharlager und unterstützen die Pfarre bei Festen und Veranstaltungen.

Um unser Team vorzustellen, erscheinen in den Neusiedler Nachrichten kurze Selbstporträts der Jungscharleiter.



Name: Alexander Ensbacher

Geburtsdatum: 3.10.1995

Beruf: Student

Arbeitsplatz: Technische Universität Graz

Hobbys: Gitarre in der Band spielen

Warum ich

Jungscharleiter bin:

Weil ich schon, seit ich sechs Jahre alt bin, aufs Jungscharlager mitfahre und es jedes Jahr ein riesen Spaß ist.

miteinander leben in Stadt und Pfarre



Name: Paul Halbritter

Geburtsdatum: 12.3.2000

Beruf: Schüler

Schule: Höhere technische Bundeslehranstalt Wien 3

Hobbys: Volleyball, Saxophon spielen

Warum ich

Jungscharleiter bin:

Weil mir das Vorbereiten der Jungscharstunden und das Basteln mit den Kindern in den Jungscharstunden Spaß machen.



Name: Xenia Klenper

Geburtsdatum: 30.1.2001

Beruf: Schülerin

Schule: Theresianum Eisenstadt Höhere Schulen

Hobbys: lesen

Warum ich

Jungscharleiter bin:

Ich war als Kind schon oft im Jungscharlager dabei und es hat mir immer sehr viel Spaß gemacht. Außerdem habe ich einen kleinen Bruder und Spaß am Umgang mit Kindern.



Name: Antonia Schneidl

Geburtsdatum: 16.9.2002

Beruf: Schülerin

Schule: Pannoneum-Wirtschafts- und Tourismusschulen Neusiedl am See

Hobbys: schwimmen, Freunde treffen, Feuerwehr, Jungschar

Warum ich

Jungscharleiter bin:

Mir macht es Spaß, mich mit Kindern zu beschäftigen und mich mit ihnen zu unterhalten.

Jungscharlager 2018

- WER?** ALLE Schüler von der zweiten Klasse Volksschule bis zur vierten Klasse Gymnasium & Neue Mittelschule sind herzlich eingeladen, mitzufahren.
- WAS?** Ein einwöchiges Ferienlager im „Pfadfinderhaus Lilienhof“ mit tollem Gelände und einem abwechslungsreichen Programm. Euch erwarten aufregende Spiele im Gelände, Bastelworkshops und einiges mehr...
- WANN?** Abfahrt: 07.07.2018 um 10:00 Uhr beim „Gasthaus zur Lok“,
Ankunft: 14.07.2018 um ca. 14:00 - 15:00 Uhr in Neusiedl am See
- WO?** Pfadfinderhaus Lilienhof
Stang 40
A-2860 Kirchschlag in der Buckligen Welt
- KOSTEN?** € 195,- pro Kind, inkl. An- und Abreise, Unterkunft, Verpflegung, Betreuung, etc...



Wer sind eigentlich die Jungscharleiter?

Wir sind eine Gruppe Jugendlicher und junger Erwachsener im Alter von 15 bis 24 Jahren.

Während des Schuljahres betreuen wir jeden Samstag die Jungscharstunden und beteiligen uns an Festen der Pfarre oder der Stadtgemeinde. Außerdem veranstalten wir jedes Jahr in den Sommerferien unser Jungscharlager, auf dem die meisten von uns schon als Kinder dabei waren.

Wenn ihr uns vorab kennenlernen wollt, kommt doch am **Samstag, dem 21. April 2018 um 18:00**, zu unserem **Infoabend im NEZWERK**, oder besucht uns mal an einem Samstag in einer Schulwoche ab 14:00 in der Jungscharstunde im Pfarrheim in Neusiedl am See!

KONTAKT/LAGERLEITUNG: Thomas Gangl 0650 / 35 46 345

Du bist herzlich eingeladen mitzufahren und Teil einer unvergesslichen Woche zu werden!
Dein Jungscharteam

Anmeldung bitte **bis spätestens 16. Juni 2018** bei deinem/r Jungscharleiter/in abgeben oder in unser „Postkastl“ (Kirchengasse 5 - NEZWERK) einwerfen.

Nach Einlangen der Anmeldung erhaltet ihr eine SMS zur Bestätigung!

In der Woche nach Anmeldeschluss erhaltet ihr den Infozettel mit Erlagschein!

Im Falle zu vieler Anmeldungen behält sich die Lagerleitung vor, die zuletzt abgegebenen Anmeldungen abzulehnen!

Anmeldung Jungscharlager 2018



Name (Kind) _____ SVNR (+Geb.Datum) _____

Name (Hauptversicherter) _____ SVNR (+Geb.Datum) _____

Adresse _____ Krankenkasse _____

Telefon (Eltern) _____ Email (Eltern) _____

Telefon (Eltern) _____ Email (Eltern) _____

Ansprechperson, falls die Eltern selbst auf Urlaub sind: Name und Beziehung zum Kind

Telefon (Ansprechperson) _____

•• Hat Ihr Kind Allergien/Krankheiten? Wenn ja, wogegen allergisch/welche Krankheit?

nein ja, _____

•• Benötigt Ihr Kind Medikamente? Wenn ja, welches und wann?

nein ja, _____

•• Ist Ihr Kind geimpft? Hinweis: Zeckenimpfung!!

Zecken: ja nein Tetanus: ja nein

•• Kann Ihr Kind schwimmen?

ja nein

•• Dürfen Fotos Ihres Kindes auf der Homepage der KJS Neusiedl veröffentlicht werden?

www.kjs-neusiedl.at

ja nein

•• Dürfen Fotos Ihres Kindes auf der Facebookseite der KJS Neusiedl veröffentlicht werden? www.facebook.com/kjsneusiedl

ja nein

Für Unfälle, die von höherer Gewalt herbeigeführt werden bzw. vom Kind verursacht werden, wenn es die geltenden Lagerregeln nicht beachtet, übernimmt die Lagerleitung keine Haftung.

Die Versicherungsdaten sind für den Fall einer Verletzung oder Erkrankung notwendig.

Bei groben Verstößen gegen die geltenden Lagerregeln behält sich die Lagerleitung etwaige Konsequenzen vor.

Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie zu, dass am Jungscharlager Fotos von Ihrem Kind und Filme mit Ihrem Kind gemacht werden dürfen sowie dass diese Fotos und Filme am Diaabend gezeigt werden und auf CD und DVD an die Eltern der Kinder verkauft werden dürfen!

Datum, Ort

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Schutzengel für den Gottesdienst

Liebe Kinder!

„Halt mich fest!“ in der Kirche warten ab nun viele Schutzengel auf dich. Sie wollen die Gottesdienste gemeinsam mit dir feiern! Wenn du in die Kirche kommst, darfst du eines der Schutzengel zu dir nehmen und darauf aufpassen. Nach dem Gottesdienst bring es bitte in die Sakristei zurück, dafür bekommst du auf deinen Engelpass einen Stern. So entsteht nach und nach ein wunderschöner Sternenhimmel.

Wir freuen uns auf dich!



Deike

Bunter Osterrätselspaß

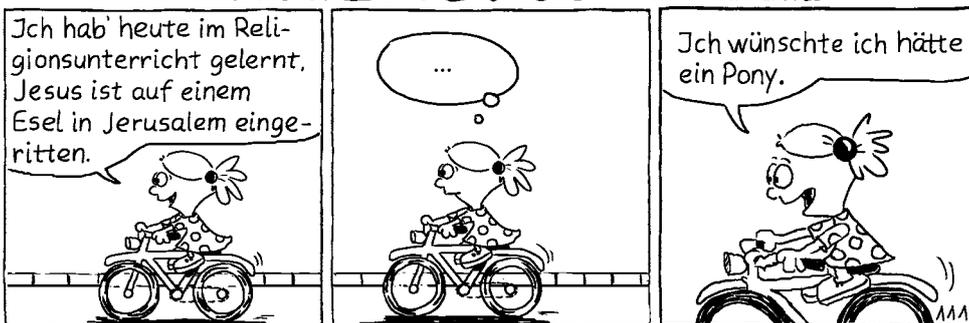
1. Findest du unsere zehn Osterhasen?
2. Wer findet das Osterne-st – Jan oder Tina?
3. Welches Huhn hat welches Ei gelegt?
4. Welche Dinge gehören nicht zum Osterfest?

Lösung:
1-D, 2-C, 3-A, 4-B

Irmis Freunde sind tolle Maler. Welches Tier hat welches Ei bemalt?

Lösung:
2. Jan findet das Osterne-st.
3. 1-e, 2-f, 3-c
4. Der Tannenbaum, das Windrad und der Kürbis gehören nicht zum Osterfest.

TIM & LAURA www.WAGHUBSTÄNGER.de



Termine

So. 20. Mai – Pfingstsonntag

9 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Kleinkindergottesdienst
19 Uhr Abendmesse

Mo. 21. Mai – Pfingstmontag

9 Uhr Gottesdienst

Fr. 25. Mai

19 Uhr Maiandacht am Kalvarienberg

Sa. 26. Mai

15 Uhr Firmung mit Altbischof Dr. Paul Iby
19 Uhr Abendmesse in Weiden am See

So. 27. Mai - Dreifaltigkeitssonntag

9 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Gottesdienst am Kalvarienberg
19 Uhr Abendmesse

Do. 31. Mai - Fronleichnam

9 Uhr Gottesdienst im Pfarrgarten anschl. Prozession

Fr. 1. Juni

19 Uhr Abendmesse
19:30 Uhr bis 21:00 Uhr Anbetung

Sa. 2. Juni

19 Uhr Abendmesse

So. 3. Juni - 9. So. im Jahreskreis

9 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Gottesdienst
19 Uhr Abendmesse

Sa. 9. Juni

19 Uhr Vorabendmesse

So. 10. Juni - 10. So. im Jahreskreis- Vatertag

9 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Gottesdienst
19 Uhr Gottesdienst

Sa. 16. Juni

19 Uhr Vorabendmesse

So. 17. Juni - 11. So. im Jahreskreis

9 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Kleinkindergottesdienst mit Sommerfest im Pfarrgarten
19 Uhr Gottesdienst

Sa. 23. Juni

19 Uhr Vorabendmesse

So. 24. Juni – 11. So. im Jahreskreis

9 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Gottesdienst
19 Uhr Abendmesse

Schöpfung

Von „Schöpfung“ zu sprechen ist für die jüdisch-christliche Überlieferung mehr als von Natur zu sprechen, denn es hat mit einem Plan der Liebe Gottes zu tun, wo jedes Geschöpf einen Wert und eine Bedeutung besitzt. Die Natur wird gewöhnlich als ein System verstanden, das man analysiert, versteht und handhabt, doch die Schöpfung kann nur als ein Geschenk begriffen werden, das aus der offenen Hand des Vaters aller Dinge hervorgeht, als eine Wirklichkeit, die durch die Liebe erleuchtet wird, die uns zu einer allumfassenden Gemeinschaft zusammenruft.

(Aus der Enzyklika LAUDATO SI', Nr. 76 von Papst Franziskus)

Gottesdienstordnung an Wochentagen

Bei Begräbnissen findet die Messe ausschließlich um 15:00 (17:00) Uhr statt!

Montag kein Gottesdienst

Dienstag, 10:45 Uhr Gottesdienst im Haus St. Nikolaus

Mittwoch, 18:00 (19:00) Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche Weiden am See

Donnerstag, 17:00 (18:00) Uhr Aussetzung und Anbetung im Kloster

18:00 (19:00) Uhr Abendmesse im Kloster

Gebetsgruppen

- jeden Montag und Mittwoch um 9 Uhr Rosenkranzgebet im NEZWERK
- ab Juni: jeden Freitag, 15 Uhr Gebet in der Kalvarienbergkapelle

Bibelabend

jeden letzten Dienstag im Monat Bibelabend im NEZWERK

(In Klammer ist die Sommerzeit angegeben!)

Hinweis

Aufgrund der langen Vorausplanung kann es bei den Terminen zu Veränderungen kommen. Aktuelle Termine entnehmen Sie bitte den Verlautbarungen.

NN



Scholti's
RESTAURANT IM LAUBENHOF



gut essen – gut trinken – nettes ambiente

Öffnungszeiten: Mo - Sa 11:00 - 22:00 So 9:30 - 22:00

7100 Neusiedl am See | Kirchengasse 2 | +43 (0) 660 8166081

Wir laden alle recht herzlich ein

Fr. 2. März

18:30 Uhr bis 20 Uhr Anbetung
19 Uhr Ökumenischer Weltgebetstag
der Frauen in der evangelischen Vater
Unser-Kirche

Sa. 3. März

18 Uhr Vorabendmesse

So. 4. März – 3. Fastensonntag

9 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Familiengottesdienst
15 Uhr Kreuzweg anschließend Pfarrcafé
18 Uhr Abendmesse

Sa. 10. März

18 Uhr Vorabendmesse

So. 11. März – 4. Fastensonntag

9 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Gottesdienst
15 Uhr Kreuzweg
18 Uhr Abendmesse

Fr. 16. März

16 Uhr Kinderkruzweg

Sa. 17. März

18 Uhr Vorabendmesse

So. 18. März – 5. Fastensonntag

9 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Gottesdienst
15 Uhr Kreuzweg
18 Uhr Abendmesse

Do. 22. März

18 Uhr Bußgottesdienst in der Fastenzeit
mit anschließender Beichtmöglichkeit

Fr. 23. März

19 Uhr Jugend- und Familienkruzweg
am Kalvarienberg
(bei Schlechtwetter in der Kirche)

Sa. 24. März

18 Uhr Vorabendmesse

Zeitungstellung

So. 25. März – Palmsonntag

9 Uhr Palmweihe bei der Dreifaltigkeits-
säule und Prozession anschl.
Gottesdienst in der Pfarrkirche und Klein-
kindergottesdienst im Pfarrheim
10 Uhr Gottesdienst entfällt
15 Uhr Dekanatskruzweg
am Kalvarienberg
(bei Schlechtwetter in der Kirche)
19 Uhr Abendmesse

Do. 29. März – Gründonnerstag

19 Uhr Abendmahlsmesse
20 Uhr Ölbergstunde

Fr. 30. März - Karfreitag

10:30 Uhr Kreuzweg im Haus St. Nikolaus
15 Uhr Kreuzweg in der Pfarrkirche
19 Uhr Karfreitagliturgie
mit Kreuzverehrung

Sa. 31. März - Karsamstag

20 Uhr Osternachtfeier
mit Segnung der Osterspisen

So. 1. April – Ostersonntag

9 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Osterfestgottesdienst
19 Uhr Jugendmesse

Mo. 2. April – Ostermontag - Emmausgang

8 Uhr Abmarsch bei der Stadtpfarrkirche
9 Uhr Gottesdienst
in der Stadtpfarrkirche
10 Uhr Gottesdienst
bei der Hubertuskapelle in Jois
keine Abendmesse

Sa. 7. April

19 Uhr Vorabendmesse

So. 8. April – 2. Sonntag der Osterzeit

9 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Gottesdienst
15 Uhr Pfarrcafé
19 Uhr Abendmesse

Fr. 13. April - Anbetungstag

ab 15 Uhr stille Anbetung
18 Uhr Anbetung mit Betrachtungen
19 Uhr Vorabendmesse

Fr. 13. bis 15. April Firmlingsausflug

Sa. 14. April

19 Uhr Vorabendmesse

So. 15. April – 3. Sonntag der Osterzeit

9 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Kleinkindergottesdienst
19 Uhr Abendmesse

Sa. 21. April

19 Uhr Vorabendmesse

So. 22. April – 4. Sonntag der Osterzeit

9 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Gottesdienst
19 Uhr Abendmesse

Sa. 28. April

15 Uhr Erlebnismittag
für Erstkommunionkinder
19 Uhr Vorabendmesse

So. 29. April –

5. Sonntag der Osterzeit

9 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Gottesdienst am Kalvarienberg
anschließend Bittprozession und Felder-
segnung
19 Uhr Abendmesse

Di. 1. Mai - Staatsfeiertag

19 Uhr Abendmesse

Fr. 4. Mai

19 Uhr Maiandacht im Kloster
19:30 Uhr bis 21:00 Uhr Anbetung

Sa. 5. Mai

19 Uhr Vorabendmesse

So. 6. Mai - 6. So. der Osterzeit

9 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Festgottesdienst im Feuerwehr-
haus
15 Uhr Pfarrcafé
19 Uhr Abendmesse

Mi. 9. Mai

19 Uhr Maiandacht am Hirschfeldspitz

Do. 10. Mai - Christi Himmelfahrt

8 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Erstkommunion (Volksschule
Kloster)
14 Uhr Erstkommunion (Volksschule am
Tabor)
19 Uhr Abendmesse

Fr. 11. Mai

19 Uhr Maiandacht am Tabor (gestaltet
von der Regionalstelle Neusiedl der Ka-
tholischen Jungscharen und Jugend)

Sa. 12. Mai

19 Uhr Vorabendmesse

So. 13. Mai - 7. So. der Osterzeit - Muttertag

9 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Gottesdienst
19 Uhr Abendmesse

Fr. 18. Mai

19 Uhr Maiandacht am Sauerbrunn

Sa. 19. Mai

19 Uhr Vorabendmesse

Termine für die Sommer-Ausgabe

Redaktionsschluss
Mo. 21. Mai 2018
Erscheinungstermin
Sa. 9. Juni 2018